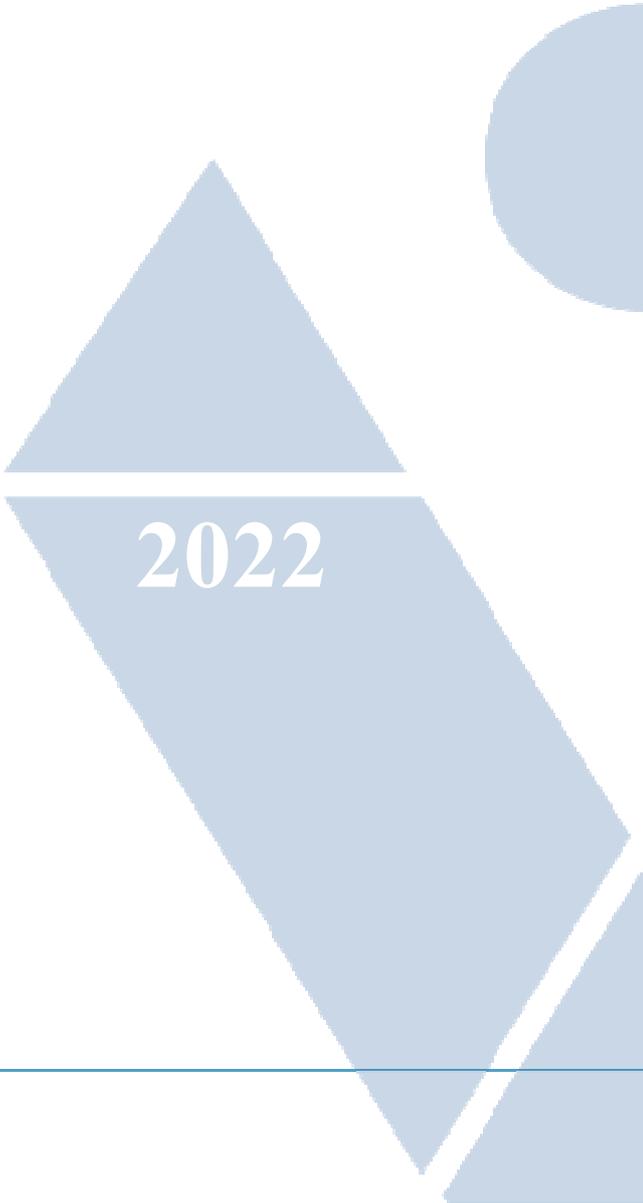




Beteiligungsbericht der Stadt Völklingen



2022

Inhaltsverzeichnis

1	Vorbemerkungen.....	5
1.1	Rechtsgrundlagen und Allgemeines zur Beteiligungsberichterstattung	5
1.2	Gesamtübersicht der Beteiligungen (Diagramm).....	6
1.3	Ergebnisübersicht.....	7
2	Übersicht über die Beteiligungen an Unternehmen in Privatrechtsform (Beteiligungsbericht gem. § 115 KSVG)	9
2.1	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH.....	9
2.1.1	Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH.....	16
2.1.1.1	Stadtwerke Völklingen Netz GmbH	20
2.1.2	Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH	25
2.1.2.1	Solarpark Nordband GmbH & Co. KG.....	30
2.1.2.2	My green e Beteiligungsgesellschaft mbH.....	32
2.1.2.3	Neustromland Projekt 2 GmbH.....	34
2.1.3	Energiedienstleistung Völklingen GmbH.....	35
2.1.4	Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH.....	40
2.1.4.1	Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH.....	45
2.1.5	Feuerbestattung Völklingen GmbH.....	46
2.1.5.1	Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH	49
2.2	Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation u. Stadtmarketing VK mbH.....	53
2.3	Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln GmbH.....	57
2.4	Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH.....	60
2.5	Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH.....	65
2.6	Sonstige Beteiligungen privatrechtlicher Form	69
2.6.1	Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG	69
2.6.2	Baugenossenschaft Saarland eG	69
2.6.3	Vereinigte Volksbank eG Saarlouis - Losheim am See - Sulzbach/Saar	69
2.6.4	Ekz.bibliotheksservice GmbH.....	69
3	Sondervermögen, Eigenbetriebe und Zweckverbände:	71
3.1	Entsorgungszweckverband Völklingen	71
3.2	WasserZweckVerband Warndt.....	75
3.3	Sondervermögen Abwasser	79
3.4	Zweckverband Regionalentwicklung Warndt	80
3.5	Sparkassenzweckverband Saarbrücken.....	82
3.5.1	Sparkasse Saarbrücken	83
3.6	Sonstige Beteiligungen öffentlich-rechtlicher Form.....	84
3.6.1	Zweckverband eGo-Saar	84
3.6.2	Zweckverband Personennahverkehr Saarland	84

Abkürzungsverzeichnis

ABG	Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG
AG	Aktiengesellschaft
AGH	Arbeitsgelegenheiten
ALG	Arbeitslosengeld
BIP	Bruttoinlandsprodukt
BIV	Biogasanlage Völklingen GmbH
BM	BürgermeisterIn
Creos	Creos Deutschland Holding GmbH
Dr.	Doktor (Akademischer Grad)
EDL	Energiedienstleistung Völklingen GmbH
eG	eingetragene Genossenschaft
eGo	Zweckverband eGo-Saar
ELT-Anlagen	Elektrotechnische Anlagen
Enovos	Enovos Deutschland SE
EKZ	Ekz.bibliothekservice GmbH
EU-VO	Verordnung der Europäischen Union
e.V.	eingetragener Verein
EZV	Entsorgungszweckverband Völklingen
FBV	Feuerbestattung Völklingen GmbH
FVS	Fernwärme-Verbund-Saar GmbH
GAV	Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH
GbR	Gesellschaft des bürgerlichen Rechts
GkB	Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GSW	Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH
GV	Gesellschaftsvertrag
GWh	Gigawattstunden
GWIS	Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH
KG	Kommanditgesellschaft
KrW-/AbfG	Kreislaufwirtschafts-/ Abfallgesetz
KSVG	Kommunaleselbstverwaltungsgesetz
kv	1.000 Volt = 1 kv, 110 kv entspricht Hochspannung
KVS	Kreisverkehrsbetriebe Saarlouis
MKP	Maßnahmenkostenpauschale
OB	OberbürgermeisterIn
Neustromland	Neustromland Projekt 2 GmbH
RLT-Anlagen	Raumlufttechnische Anlagen
s.a.	Société anonyme = Bezeichnung Aktiengesellschaft in Frankreich, Belgien, Schweiz, Luxemburg
SaarVV	Saarländischer Verkehrsverbund
SAWG	Saarländisches Abfallwirtschaftsgesetz
SE	Societas Europaea = Europäische Aktiengesellschaft
SEV	Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH

SFW	Saarberg Fernwärme GmbH Saarbrücken
SGA	Sulzbacher Gewerbeansiedlungsgesellschaft mbH
SGB	Sozialgesetzbuch
SKS	Sparkasse Saarbrücken
SNS	Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH
Solarpark	Solarpark Nordband GmbH & Co. KG
SWV Holding	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH
SWV Netz	Stadtwerke Völklingen Netz GmbH
SWV Vertrieb	Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH
SWVB	Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH
SZV	Sparkassenzweckverband Saarbrücken
Tcbm	Tausend Kubikmeter
T€	Tausend Euro
VFS	Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH
VVB	Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH
VSE (AG)	ehemals: Vereinigte Saarländische Elektrizitätswerke
WZV	Wasserzweckverband Warndt
ZKE	Zentraler Kommunalen Entsorgungsbetrieb
ZPS	Zweckverband Personennahverkehr Saarland
ZVRW	Zweckverband Regionalentwicklung Warndt

Impressum

Stadt Völklingen
 Fachdienst 15 Finanzmanagement
 Postfach 10 20 40
 66310 Völklingen

1 Vorbemerkungen

1.1 Rechtsgrundlagen und Allgemeines zur Beteiligungsberichterstattung

Gemäß § 115 Abs. 2 KSVG hat die Stadt jährlich einen Bericht über ihre unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts zu erstellen.

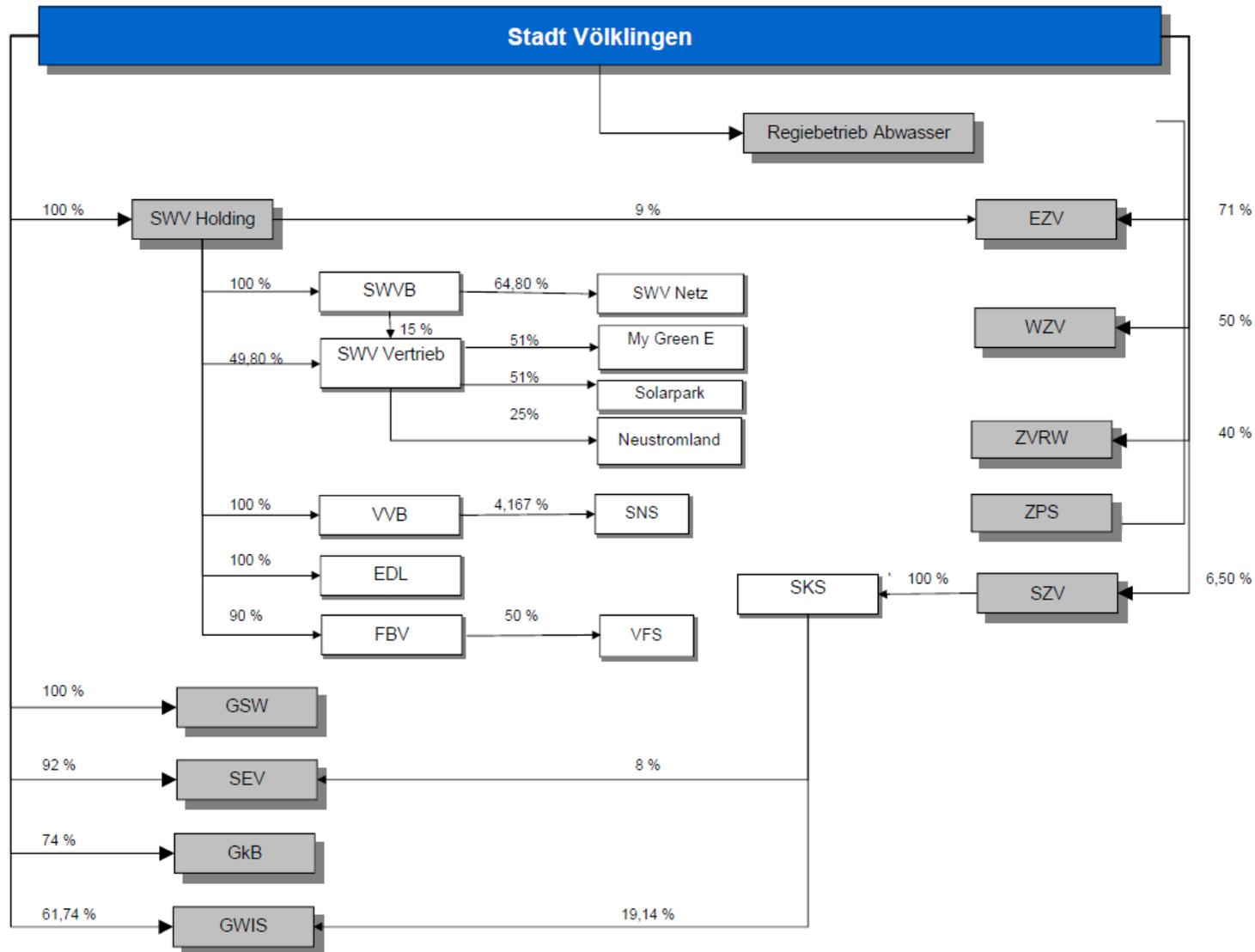
Der Beteiligungsbericht soll für jedes Unternehmen mindestens darstellen

- a. den Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse, die Zusammensetzung der Organe, die Beteiligungen des Unternehmens
- b. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks
- c. in Grundzügen den Geschäftsverlauf für das jeweils letzte Geschäftsjahr, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens.

Gemäß § 115 Abs. 2 Satz 3 KSVG wird bei den Unternehmen, bei denen der Stadt nicht mehr als ein Viertel der Anteile gehört, von der Darstellung zu Buchstabe c. abgesehen.

Damit eine umfassende Berichterstattung über die Ausgründungen und Beteiligungen der Stadt Völklingen erfolgt, wird im Teil 3 ergänzend zum Beteiligungsbericht gemäß § 115 KSVG auch zu den Betrieben in öffentlich-rechtlicher Form berichtet.

1.2 Gesamtübersicht der Beteiligungen (Diagramm)



1.3 Ergebnisübersicht

Dashboard 2022					
Gesellschaft	Jahresergebnis 2022	Trend 2018 - 2022	Eigenkapitalquote 2022	Trend 2018 - 2022	Anlagenintensität 2022
SWV Holding	1.443.257,37 €		58,2 %		75,7 %
SWVB	948.395,53 €		44,2 %		91,1 %
SWV Netz	1.291.670,71 €		34,5 %		87,4 %
SWV Vertrieb	1.988.438,76 €		29,8 %		9,0 %
Solarpark	445.884,65 €		34,9 %		72,0 %
My green e	-730,00 €		78,0 %		0,0 %
EDL	195.588,65 €		11,0 %		39,9 %
VVB	-1.865.951,33 €		39,1 %		68,6 %
FBV	69.659,38 €		98,3 %		78,7 %
VFS	311.286,16 €		25,2 %		87,0 %
GWIS	-44.355,13 €		47,0 %		0,0 %
GkB	449,95 €		94,8 %		0,0 %
GSW	886.699,34 €		24,0 %		92,4 %
SEV	24.353,28 €		61,5 %		81,6 %

Erläuterungen zur Ergebnisübersicht

Die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH hat als herrschende Gesellschafterin einen Ergebnisabführungsvertrag mit folgenden Konzerngesellschaften:

- Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH
- Energiedienstleistung Völklingen GmbH
- Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH

Zur besseren Vergleichbarkeit sind bei den vorgenannten Gesellschaften in der Spalte **Jahresergebnis** die Ergebnisse vor Ergebnisabführung eingetragen.

Die Spalten **Trend** geben die Entwicklung der Jahresergebnisse bzw. Eigenkapitalquoten für die letzten fünf Jahre wieder. Bei Neugründungen verkürzt sich dieser Zeitraum entsprechend.

Die **Eigenkapitalquote** zeigt, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist. Je höher die Eigenkapitalquote, umso höher ist die finanzielle Stabilität der Gesellschaft und die Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapitalgebern. Eigenkapitalquoten mit weniger als 20 % sind entsprechend rot markiert.

$$\text{Eigenkapitalquote} = \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}}$$

Die **Anlagenintensität** zeigt den Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen. Eine hohe Anlagenintensität beinhaltet ein höheres Risiko, da die Gesellschaft bei Marktveränderungen in der Regel nicht so schnell reagieren kann. Es könnte zu viel Kapital im Anlagevermögen langfristig gebunden sein, wodurch das Unternehmen an Flexibilität verliert.

$$\text{Anlagenintensität} = \frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Gesamtvermögen}}$$

2 Übersicht über die Beteiligungen an Unternehmen in Privatrechtsform (Beteiligungsbericht gem. § 115 KSVG)

2.1 Stadtwerke Völklingen Holding GmbH

SWV Holding	 Stadtwerke Völklingen H O L D I N G
Stammkapital	50.000 €
Gesellschafter	- Stadt Völklingen (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	<p>Gegenstand des Unternehmens ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Erzeugung, der Bezug, der Handel, der Transport und die Verteilung von Strom, Wasser, Wärme und Gas sowie die Erbringung von Energiedienstleistungen; - die Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs; - die Feuerbestattung; - Erwerb, Erschließung, Errichtung und Vermarktung von Bestandsgewerbeflächen und Bestandsgewerbeobjekten; - Die Gesellschaft kann als Holdinggesellschaft tätig werden und einzelne oder alle Gegenstände des Unternehmens durch Beteiligungsgesellschaften erfüllen.
Geschäftsführung	Julian Wollscheidt
Aufsichtsratsvorsitzender	Erik Kuhn
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Gemäß § 9 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages in der Fassung vom 19. Juli 2017 besteht der Aufsichtsrat aus 15 ordentlichen Mitgliedern.</p> <p>Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der/dem ersten hauptamtlichen Beigeordneten (Bürgermeister/-in) 13 weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates. Bleibt eine Fraktion des Stadtrates bei der Bildung des Aufsichtsrates unberücksichtigt, so kann sie aus ihrer Mitte ein Fraktionsmitglied benennen, das durch den Stadtrat widerruflich als außerordentliches Mitglied bestellt und in den Aufsichtsrat entsandt wird. Außerordentliche Mitglieder nehmen an den Sitzungen des Aufsichtsrates mit beratender Stimme und dem Recht, Anträge zu stellen, teil.</p> <p>Der Leiter des Fachbereichs "Zentrale Dienste" der Stadt Völklingen, ein Weiterer von der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter sowie ein aus den Reihen des Betriebsrates entsandtes Mitglied gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten im Geschäftsjahr an:</p>

	<p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Erik Kuhn Julian Becker Manfred Becker Dr. Gerold Fischer Brunhilde Folz Kevin Frank Paul Ganster Dieter Müller Stefan Rabel Gisela Rink Stephan Tautz Tarik Tautz Wolfgang Willeke</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Berthold Annel</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Wolfgang Jelinski (bis 20.05.2022) Isolde Schankola (ab 21.05.2022)</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH (100 %) - Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH (100 %) - Energiedienstleistung Völklingen GmbH (100 %) - Feuerbestattung Völklingen GmbH (90 %) - Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH (49,80 %) - Entsorgungszweckverband Völklingen (9 %) - Neustromland GmbH & Co. KG (5,26 %) - Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH (1,08 %) - Forbach Expansion (0,83 %)
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisabführungsvertrag vom 14. November 2002 zwischen der SWV Holding und VVB sowie EDL mit Wirkung zum 1. Januar 2002 mit letztmaliger Änderung vom 11. Dezember 2014 - Ergebnisabführungsvertrag vom 25./29. Mai 2007 zwischen der SWV Holding und der SWV Vertrieb einschließlich Änderungsvertrag vom 11. Dezember 2014. Der bestehende Ergebnisabführungsvertrag wurde mit notarieller Urkunde vom 10. Dezember 2018 mit Wirkung zum 1. Januar 2018 bezüglich der Berücksichtigung der SWV Beteiligungsgesellschaft mbH als außenstehende Gesellschafterin angepasst.
Verbindung zum städtischen Haushalt	Für die Schuldendiensthilfe zur Erschließung des ehemaligen Kokereigeländes wurden 170.000 € im Budget 90 01 des städtischen Haushaltes 2022 ausgewiesen.
<p>Darstellung der Lage Im Berichtsjahr 2022 wurde weiterhin konsequent die Neuausrichtung und Optimierung aller Gesellschaften unter dem Dach der SWV Holding fortgesetzt. Durch eine konzernumfassende und langfristige Neufinanzierung für 10 Jahre haben sich die Stadtwerke Völklingen zum Ende</p>	

des Geschäftsjahres 2017 den Spielraum für eine sichere Gestaltung ihrer Zukunft verschafft. Weitere Kostenreduzierungen, sowie die Überprüfung und Entscheidung verschiedener Dienstleistungen zum In-/Outsourcen wurden bereits als Effizienzsteigerungen eingeleitet, um dauerhaft nachhaltige und wettbewerbsfähige Dienstleistungen anbieten zu können. Ebenso sind weitere Optimierungsmaßnahmen in einem umfangreichen Maßnahmenkatalog als Projektfahrplan den zuständigen Gremien gegen Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres vorgestellt worden.

Das Hotel, das im Besitz der SWV Holding war, ist im Geschäftsjahr mit Gewinn veräußert worden.

Die SWV Holding schließt das Geschäftsjahr 2022 mit einem Ergebnis nach Steuern von 1.444 T€ (2021: 887 T€). Der Bilanzverlust konnte weiter reduziert werden und beträgt 9.295 T€ (2021: 10.738 T€).

Aus Gewinnabführungen der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH und der Energiedienstleistung Völklingen GmbH resultieren Erträge von 2.184 T€ (2021: 1.907 T€); Aufwendungen aus Verlustübernahme resultieren aus dem Ergebnisabführungsvertrag mit der Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH. Sie betragen im Berichtsjahr 1.866 T€ (2021: 1.363 T€).

Umsatzerlöse erwirtschaftet die Gesellschaft im Wesentlichen durch Geschäftsbesorgungen, Personalgestellung und Dienstleistungen für Konzerngesellschaften; sie lagen mit 4.143 T€ (2021: 4.077 T€) um 66 T€ über dem Vorjahreswert.

Im Berichtsjahr betrug die Bilanzsumme 22.713 T€ (2021: 21.767 T€). Die Erhöhung der Bilanzsumme ist im Wesentlichen auf die Steigerung der liquiden Mittel sowie auf die Zunahme des Eigenkapitals zurückzuführen. Die Eigenkapitalquote hat sich von 54,1 % im Vorjahr auf 58,2 % erhöht.

Die SWV Holding kam im Berichtsjahr ihren Zahlungsverpflichtungen vollumfänglich nach; Kredite und Darlehen hat sie planmäßig getilgt, darüber hinaus konnten Sondertilgungen in Höhe von 300 T€ geleistet werden. Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2022 betragen die liquiden Mittel 1.712 T€ (2021: 1.189 T€).

Voraussichtliche Entwicklung

Generelle Risiken für die Energiegesellschaften sind weiterhin Margenrückgänge bei Energielieferungen durch einen schärfer werdenden Wettbewerb sowie die höhere Wechselbereitschaft von Privatkunden und der Trend zur Energieautarkie und höherer Energieeffizienz. Durch die Energiewende sind erhebliche Investitionen in die Zukunftsfähigkeit der Netze erforderlich. Die Stadtwerke Völklingen engagieren sich nachhaltig und ganzheitlich in den Bereichen ihres Handelns.

Die Geschäftsführung sieht derzeit keine bestandsgefährdenden Risiken. Im Berichtsjahr konnten das Eigenkapital und die Finanzlage im Vergleich zu den Vorjahren, auch durch die intensive Gesamtkonzernsteuerung, weiter verbessert werden.

Der Konzern schreibt seit seiner Neuausrichtung und dem Abschluss der Restrukturierung wieder schwarze Zahlen, konnte Kundenverluste reduzieren und gewinnt zunehmend neue Kunden. Die Anstrengungen zur Optimierung des Geschäfts in allen Sparten und auf allen Ebenen wurden in 2022 weiterhin, trotz der Corona-Pandemie, konsequent fortgesetzt.

Die Entwicklung des laufenden Geschäftsjahres ist weiterhin stark von der Situation an den Energiebörsen abhängig; insbesondere für die Relevanz der Erträge aus der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH. Nach heutigem Stand geht die Gesellschaft davon aus, das angestrebte Planergebnis zu erzielen.

Bilanz der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH zum 31.12.2022 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2021		31.12.2022	31.12.2021
A. Anlagevermögen	17.199.365,61	17.642.311,90	A. Eigenkapital	13.220.443,21	11.777.185,84
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	56.570,00	86.663,00	I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
II. Sachanlagen	70.630,00	997.143,00	II. Kapitalrücklage	22.465.000,91	22.465.000,91
III. Finanzanlagen	17.072.165,61	16.558.505,90	III. Bilanzverlust	9.294.557,70	10.737.815,07
B. Umlaufvermögen	5.479.043,15	4.098.254,99	B. Rückstellungen	1.805.041,70	1.899.639,90
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Pensionsrückstellungen	1.285.365,00	1.253.590,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	64.043,23	48.871,97	2. Steuerrückstellungen	30.600,00	30.600,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.541.495,82	2.189.116,26	3. Sonstige Rückstellungen	489.076,70	615.449,90
3. Forderungen gegen Beteiligungsunternehmen	41.135,22	1.080,00	C. Verbindlichkeiten	7.687.731,91	8.089.750,64
4. Forderungen gegen die Stadt	647.729,57	449.654,66	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.080.075,00	4.625.000,00
5. Sonstige Vermögensgegenstände	472.851,30	221.017,98	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	104.123,53	115.726,15
II. Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.711.788,01	1.188.514,12	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen		
C. Aktive Rechnungsabgrenzung	34.808,06	26.009,49	3. Unternehmen	2.607.782,71	1.882.695,11
Bilanzsumme	22.713.216,82	21.766.576,38	4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	708.050,00	1.286.454,56
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	187.700,67	179.874,82
			Bilanzsumme	22.713.216,82	21.766.576,38

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH für 2022 [€]

	2022	2021
1. Umsatzerlöse	4.143.129,94	4.076.994,18
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.466.170,37	229.068,84
3. Personalaufwand	3.065.297,48	3.047.331,44
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	655.899,49	102.283,46
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.213.816,83	1.009.101,23
6. Erträge aus Beteiligungen	830.718,01	938.775,03
7. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	2.184.027,41	1.907.007,63
8. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	3.856,73	14.574,38
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14.074,01	5.113,00
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme	1.865.951,33	1.363.387,18
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	168.602,37	190.147,55
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	228.035,80	572.738,68
13. Ergebnis nach Steuern	1.444.373,17	886.543,52
14. Sonstige Steuern	1.115,80	10.432,97
15. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.443.257,37	876.110,55
16. Verlustvortrag	-10.737.815,07	-11.613.925,62
17. Bilanzverlust	-9.294.557,70	-10.737.815,07

Konzernbilanz zum 31.12.2022 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2021		31.12.2022	31.12.2021
A. Anlagevermögen	54.394.252,08	54.740.448,11	A. Eigenkapital	7.567.115,87	5.707.933,71
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	411.008,38	633.359,48	I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
II. Sachanlagen	51.511.581,98	51.621.441,32	II. Kapitalrücklage	22.459.866,00	22.459.866,00
III. Finanzanlagen	2.471.661,72	2.485.647,31	III. Konzernbilanzverlust	-23.945.404,32	-25.645.907,60
B. Umlaufvermögen	32.942.910,95	25.403.620,38	IV. Nicht beherrschende Anteile	9.002.654,19	8.843.975,31
I. Vorräte	1.097.701,24	899.927,38	B. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	6.564.029,43	6.564.029,43
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			C. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	7.208.372,71	6.695.838,71
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.943.710,82	6.582.399,22	D. Rückstellungen	7.689.186,74	7.461.075,23
2. Forderungen gegenüber Gesellschafter	0,00	0,00	1. Rückstellungen für Pensionen	1.285.365,00	1.253.590,00
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein			2. Steuerrückstellungen	229.609,88	161.214,00
3. Beteiligungsverhältnis besteht	86.849,81	47.041,27	3. Sonstige Rückstellungen	6.174.211,86	6.046.271,23
4. Forderungen an die Stadt	1.234.985,43	1.213.384,33	F. Verbindlichkeiten	58.623.047,86	54.064.487,18
5. Sonstige Vermögensgegenstände	3.111.572,57	2.282.855,16	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	40.832.189,20	41.372.777,07
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	15.468.091,08	14.378.013,02	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.548.226,83	5.692.593,94
C. Rechnungsabgrenzungsposten	238.346,38	269.506,57	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.620.903,03	887.873,67
D. Aktive latente Steuern	76.243,20	79.789,20	4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	948.581,71	1.591.564,15
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	7.673.147,09	4.519.678,35
			G. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Bilanzsumme	87.651.752,61	80.493.364,26	Bilanzsumme	87.651.752,61	80.493.364,26

Gewinn- und Verlustrechnung des Konzerns für 2022 [€]

	2022	2021
1. Umsatzerlöse	59.958.395,03	50.846.853,37
2. Erhöhung/Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-16.228,22	22.481,62
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	345.915,87	470.749,80
4. Sonstige betriebliche Erträge	4.075.800,65	2.633.867,12
5. Materialaufwand	36.721.628,85	28.045.830,74
6. Personalaufwand	11.700.748,23	11.664.376,84
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.497.352,80	4.809.630,26
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.292.698,12	4.969.280,63
9. Erträge aus Beteiligungen	148.168,49	126.017,31
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	2.353,57	11.425,85
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	55.096,24	11.901,01
12. Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.090.121,52	1.189.301,05
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	944.363,37	1.380.842,69
14. Ergebnis nach Steuern	3.322.588,74	2.064.033,87
15. Sonstige Steuern	41.435,74	66.176,37
16. Konzernjahresüberschuss	3.281.153,00	1.997.857,50
17. Nicht beherrschende Anteile	1.580.649,72	1.119.618,29
18. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	25.645.907,60	26.524.146,81
19. Konzernbilanzverlust	-23.945.404,32	-25.645.907,60

2.1.1 Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH

SWVB	
Stammkapital	25.000 €
Gesellschafter	- Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand der Gesellschaft ist das Halten und die Verwaltung von Geschäftsanteilen innerhalb des Stadtwerke Völklingen Konzerns.
Geschäftsführung	Julian Wollscheidt
Aufsichtsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 9 ordentlichen Mitgliedern. Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen 7 weitere Vertreter aus dem Stadtrat (Bestellung nach § 114 KSVG).</p> <p>Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ sowie ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadt Völklingen gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an. Die Vertreter aus der Mitte des Stadtrates sollen gleichfalls Mitglieder des Aufsichtsrates der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH sein.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Kevin Frank Erik Kuhn Gisela Rink Wolfgang Willeke Manfred Becker Brunhilde Folz Stephan Tautz</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Dieter Müller Berthold Annel Dr. Gerold Fischer Rudolf Altmeyer</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Stadtwerke Völklingen Netz GmbH (64,80 %) • Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH (15 %)

Verbindung zum städtischen Haushalt	Die Gesellschaft ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Im Berichtsjahr erfolgte mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 28.06.2022 die Ausschüttung des Jahresergebnisses 2021 von 755 T€ an die Gesellschafterin, die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH. Um den Kapitaldienst für den Tilgungskredit sicherzustellen, erfolgte eine Einlage in die Kapitalrücklage durch die Muttergesellschaft in selbiger Höhe nach Abzug der anfallenden Steuern.</p> <p>Das Geschäftsjahr 2022 schließt mit einem Ergebnis nach Steuern von 948 T€ (2021: 755 T€) ab. Die Gesellschaft erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2022 Erträge aus Beteiligungen sowie aufgrund der bestehenden Gewinnabführungsverträge in Höhe von insgesamt 1.667 T€ (2021: 1.794 T€).</p> <p>Die Bilanzsumme betrug 24.061 T€ (2021: 26.454 T€) zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2022; die Eigenkapitalquote hat sich gegenüber dem Vorjahr (41,3 %) verbessert und liegt nun bei 44,2 %.</p> <p>Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2022 betrugen die liquiden Mittel rund 474 T€ (2022: rund 1.414 T€). Der Unterschied gegenüber dem Bilanzstichtag des Vorjahres resultiert aus der bereits gezahlten anteiligen Vorabausschüttung auf die zu erwartende Gewinnabführung der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Die Entwicklung des laufenden Geschäftsjahres ist weiterhin stark von der Situation an den Energiebörsen abhängig, insbesondere für die Relevanz der Erträge aus der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH. Nach heutigem Stand geht die Gesellschaft davon aus, dass das angestrebte Planergebnis von 876 T€ erzielt werden kann.</p>	

Bilanz der Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH zum 31.12.2022 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2021		31.12.2022	31.12.2021
A. Anlagevermögen	24.060.694,41	24.060.694,41	A. Eigenkapital	11.667.483,59	10.918.116,07
Finanzanlagen	24.060.694,41	24.060.694,41	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
B. Umlaufvermögen	2.299.597,32	2.315.394,44	II. Kapitalrücklage	10.694.088,06	10.138.507,52
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.825.214,56	901.556,02	III. Verlustvortrag	0,00	0,00
II. Guthaben bei Kreditinstituten	474.382,76	1.413.838,42	IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	948.395,53	754.608,55
C. Rechnungsabgrenzungsposten	64.766,87	77.741,87	B. Rückstellungen	132.953,00	134.953,00
			1. Steuerrückstellungen	127.953,00	127.953,00
			2. Sonstige Rückstellungen	5.000,00	7.000,00
			C. Verbindlichkeiten	14.624.622,01	15.400.761,65
			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	14.615.317,58	15.391.579,73
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	192,00	0,00
			3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
			4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	9.112,43	9.112,43
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	69,49
Bilanzsumme	26.425.058,60	26.453.830,72	Bilanzsumme	26.425.058,60	26.453.830,72

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH für 2022 [€]

	2022	2021
1. Sonstige betriebliche Erträge	23,00	0,41
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	25.180,76	31.278,87
3. Erträge aus Beteiligungen	375.444,00	260.198,00
4. Erträge aufgrund Gewinnabführungsvertrag	1.291.670,71	1.533.450,58
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	202,00	0,00
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	379.959,48	460.163,66
7. Steuern vom Einkommen und Ertrag	313.803,94	547.597,91
8. Ergebnis nach Steuern / Jahresüberschuss	948.395,53	754.608,55

2.1.1.1 Stadtwerke Völklingen Netz GmbH

SWV Netz	 Stadtwerke Völklingen N E T Z
Stammkapital	12.100.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH (64,8 %) - Encevo Deutschland Holding GmbH (17,6 %) - VSE AG (17,6 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens (§ 2 GV) ist der örtliche Netzbetrieb in der Wasser- und Energieversorgung, die Durchführung der damit zusammenhängenden Aufgaben sowie das Halten von Beteiligungen und Mitgliedschaftsrechten, die mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen.
Geschäftsführung	Thomas Klein bis 31.06.2022 Dr. Karsten Wünsche ab 01.07.2022 Anke Klein
Aufsichtsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 13 stimmberechtigten Mitgliedern.</p> <p>Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen 7 weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates. Diese werden nach den Vorschriften des § 114 KSVG bestellt. Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ sowie ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter der Stadt Völklingen, ein Geschäftsführer der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH sowie ein aus den Reihen des Betriebsrates entsandtes Mitglied gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an. Encevo und VSE entsenden jeweils zwei Mitglieder.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Stefan Rabel Eleonore Seewald Erik Roskothen Frank Müller Erik Kuhn Sebastian Borchart Manfred Becker</p> <p>Rafael Sierra Garrido (Creos) Jens Apelt (Creos)</p>

	<p>Dr. Gabriël Clemens (VSE) bis 24.04.2022 Dr. Stephan Tenge ab 25.04.2022 Hans-Jürgen Weber (VSE) bis 30.09.2022 Thorsten Hissler (VSE) ab 01.10.2022</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Julian Wollscheidt Armin Kaufmann</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Stromlieferungsvertrag vom 3. Februar 2010 mit der SWV Vertrieb GmbH - Geschäftsbesorgungsvertrag über betriebs- und finanzwirtschaftliche sowie steuerrechtliche Angelegenheiten mit der SWV Holding GmbH vom 16. Oktober 2010 - Finanzclearing-Vertrag im Beteiligungskreis der VSE AG, Saarbrücken, vom 3./8. Juli 2013 - Wasserlieferungsvertrag vom 18./23. Mai 2016 mit der Gemeindewerke Wadgassen GmbH - Konzessionsvertrag über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Leitungen für die Strom-, Erdgas- und Wasserversorgung mit der Stadt Völklingen vom 13./14. Juli 2016 und 17./22. Dezember 2021 - Gewinnabführungsvertrag zwischen der SWV Beteiligungsgesellschaft mbH (Organträger) und der SWV Netz GmbH (Organgesellschaft) vom 17. Dezember 2018 - Dienstleistungsvertrag Fernwärme mit der SWV Vertrieb GmbH vom 30. November 2017 - Wasserlieferungs- und Kooperationsvertrag zur Wasserversorgung der Stadt Völklingen mit der SWV Vertrieb GmbH vom 19. Dezember 2018
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen (Einnahme Konzessionsabgabe) erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes – 2022: 1.781.975,96 €.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr 2022 mit einem Ergebnis nach Steuern von 1.796 T€ (2021: 2.030 T€) ab. Die Gesellschafter VSE AG und Encevo GmbH erhalten eine Ausgleichszahlung von insgesamt 475 T€ (2021: 467 T€). Das Ergebnis nach Abzug der Ausgleichszahlungen an die Gesellschafter von 1.292 T€ (2021: 1.533 T€) wird über eine Ergebnisabführungsvereinbarung zum Jahresende auf die Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH übertragen.</p> <p>Die Umsatzerlöse erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 797 T€, im Wesentlichen aus der Strom- und Wassersparte, auf 24.615 T€. Kompensierend wirkten sich die mengenbedingt geringeren Umsatzerlöse der Gas- und Wassersparte aus. Auf der Kostenseite ergeben sich wesentliche Kostensteigerungen gegenüber 2021 aus den gestiegenen Materialaufwendungen i.H.v. 705 T€, bedingt durch die gestiegenen Bezugskosten Strom sowie preisbedingt für Verlust- und Differenzzeitreihe. Die Abschreibungen haben sich um 29 T€ erhöht. Die Kosten für Strom-, Gas- und Wärmeverbrauch stiegen im Geschäftsjahr um 132 T€.</p> <p>Die Stromdurchleitung ist gegenüber den Vorjahren weiterhin leicht rückläufig. Im Berichtsjahr</p>	

betrug sie 128,4 GWh (2021: 130,9 GWh). Dabei ist anzumerken, dass die Verbrauchsmengen der Haushaltskunden gegenüber dem Vorjahr um 3,1 GWh zurückgegangen sind. Der Anstieg beim Verbrauch der Industriekunden konnte den Rückgang nicht vollständig kompensieren. Die Gasdurchleitung war im Vergleich zum Vorjahr deutlich rückläufig. Neben den im Vergleich zum Vorjahr hohen Durchschnittstemperaturen war ein deutlich geändertes Kundenverhalten aufgrund der Gaspreisentwicklung spürbar. Die Netznutzung Erdgas betrug im Geschäftsjahr 171,5 GWh (2021: 208,5 GWh).

Aus selbem Grund ist auch die Netzmenge bei der Fernwärme um 13 GWh auf rund 71 GWh (2020: 84 GWh) gesunken.

Die verteilte Netzmenge im Bereich Wasser betrug im Berichtsjahr 2.545 Tcbm (2020: 2.760 Tcbm). Der Rückgang beruht im Wesentlichen auf dem niedrigeren Bezug eines großen Industriekunden.

Die Bilanzsumme im Berichtsjahr liegt mit 47.471 T€ um 987 T€ über dem Vorjahr. Der Cash-flow aus laufender Geschäftstätigkeit beträgt 5.819 T€ (2021: 6.483 T€), der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit 2.477 T€ (2021: 4.601 T€), der Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit beträgt 2.287 T€ (2021: 2.168 T€). Zum Bilanzstichtag betragen die liquiden Mittel 1.829 T€. Die Eigenkapitalquote liegt bei 34,5 % (2020: 35,3 %).

Voraussichtliche Entwicklung

Im Risikomanagement gilt den Risiken aus der ab 2009 begonnenen Anreizregulierung (Risiken aus dem gesetzgeberischen und regulatorischen Umfeld) besondere Aufmerksamkeit. Hierdurch herrscht ein hoher Kostendruck, der erhebliche Anstrengungen zur Kostenreduzierung abverlangt. Auch die Auswirkungen der Energiewende und des verstärkten Ausbaus der regenerativen Energien gilt es besonders zu beobachten. Als wesentliche Chance ist die ständige Optimierung interner Prozesse und IT-Systeme zu sehen, die Fortführung des internen Synergie- und Wertsteigerungsprojektes und die weitere Prüfung und Nutzung von Kooperationsmöglichkeiten.

Das laufende Geschäftsjahr 2023 wird weiterhin im Wesentlichen bestimmt durch die Ukraine-Krise, die Kosten für die Nutzung des vorgelagerten Netzes, die Geschäftsbesorgung, die Dienstleistungen durch Dritte und für die Beschaffung der Verlustenergiemengen. Im Rahmen der durch den Gesetzgeber geforderten Richtlinien sind folgende Anpassungen notwendig:

Anpassung der Datenformate zum elektronischen Datenaustausch zwischen den Marktpartnern zum 1. April und 1. Oktober, Umsetzung der EEG-Novelle, IT-Anpassungen in Bezug auf den „Smart-Meter-Rollout“ und Einführung der intelligenten Messeinrichtungen.

Die Geschäftsführung geht nach den aktuellen Erkenntnissen davon aus, dass die genannten Auswirkungen des Ukraine-Krieges sowie der noch ausstehenden Genehmigung der Erlösobergrenzen Strom voraussichtlich dazu führen, dass das Planergebnis 2023 in Höhe von 1.945 T€ nicht vollständig erreicht werden kann.

Bilanz der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH zum 31.12.2022 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2021		31.12.2022	31.12.2021
A. Anlagevermögen	41.670.714,95	42.261.332,03	A. Eigenkapital	16.386.651,42	16.386.651,42
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	151.532,00	245.618,00	I. Stammkapital	12.100.000,00	12.100.000,00
II. Sachanlagen	41.506.400,65	42.002.931,73	II. Kapitalrücklage	4.286.651,42	4.286.651,42
III. Finanzanlagen	12.782,30	12.782,30	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Sachanlagevermögen	4.684.295,00	4.558.700,00
B. Umlaufvermögen	5.705.686,48	4.127.879,99	C. Empfangene Ertragszuschüsse	0,00	0,00
I. Vorräte	897.309,48	750.981,92	D. Rückstellungen	3.970.826,54	3.413.168,45
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Steuerrückstellungen	296,88	0,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.254.417,79	719.064,13	2. Sonstige Rückstellungen	3.970.529,66	3.413.168,45
2. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	0,00	E. Verbindlichkeiten	22.429.128,47	22.125.192,15
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	980.135,98	1.227.238,99	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.106.931,04	18.107.367,01
4. Forderungen gegen die Stadt	152.320,72	151.787,25	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.412.336,11	1.481.375,08
5. Sonstige Vermögensgegenstände	592.684,70	505.145,94	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	1.537.982,69	736.703,78
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.828.817,81	773.661,76	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	502.869,77	938.881,33
C. Rechnungsabgrenzungsposten	94.500,00	94.500,00	5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	56.334,72	97.975,96
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	812.674,14	762.888,99
Bilanzsumme	47.470.901,43	46.483.712,02	Bilanzsumme	47.470.901,43	46.483.712,02

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH für 2022 [€]

	2022	2021
1. Umsatzerlöse	24.614.989,07	23.817.584,89
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-16.228,22	22.481,62
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	346.286,05	471.119,98
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.008.424,35	910.202,23
5. Materialaufwand	9.959.623,46	9.043.334,98
6. Personalaufwand	5.024.761,47	4.993.041,27
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.442.511,98	3.413.182,66
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.234.683,03	5.232.512,33
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.273,57	2.065,35
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	33.503,28	2.300,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	442.229,09	426.462,30
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	88.340,43	86.858,00
13. Ergebnis nach Steuern	1.796.098,64	2.030.362,53
14. Sonstige Steuern	29.909,93	30.381,95
15. Ausgleichszahlungen an Gesellschafter	474.518,00	466.530,00
16. Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages abgeführte Gewinne	1.291.670,71	1.533.450,58
17. Jahresüberschuss	0,00	0,00

2.1.2 Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH

SWV Vertrieb	 Stadtwerke Völklingen V E R T R I E B
Stammkapital	6.000.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (49,80 %) - Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH (15 %) - Enovos Deutschland SE (17,6 %) - VSE AG (17,6 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens ist der Handel und Vertrieb von Energie und Wasser, die Entwicklung von Produkten im Energiebereich, die Energiebeschaffung für eigene sowie fremde Vermarktung sowie die Erbringung aller damit verbundenen Dienstleistungen.
Geschäftsführung	Werner Bohrer bis 01.03.2022 Judith Focken Julian Wollscheidt ab 01.03.2022
Aufsichtsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 13 stimmberechtigten Mitgliedern. Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen 7 weitere Vertreter aus dem Stadtrat (Bestellung nach § 114 KSVG).</p> <p>Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ sowie ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter der Stadt Völklingen, ein Geschäftsführer der SWV Holding sowie ein aus den Reihen des Betriebsrates entsandtes Mitglied gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Enovos entsendet zwei Mitglieder. Zwei weitere Mitglieder werden von der Gesellschafterversammlung als unabhängige Vertreter der Wirtschaft gewählt.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Helmut Bogler Stefan Rabel Patrick Becker Dr. Gerold Fischer Christof Schmidt Stephan Tautz Gerald Zieder</p> <p>Marc André (Enovos)</p>

	<p>Aljoscha Pilger (Enovos) Heiko Sonnekalb Joachim Demmer</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Julian Wollscheidt bis 01.03.2022 Isolde Schankola bis 17.05.2022 Armin Kaufmann ab 18.05.2022</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	<ul style="list-style-type: none"> - Solarpark Nordband GmbH & Co. KG (51 %) - My green e Beteiligungsgesellschaft mbH (51%) - Neustromland Projekt 2 GmbH (25%)
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag zwischen der SWV Vertrieb GmbH und der SWV Holding GmbH vom 25./29. Mai 2007 einschließlich Änderungsvertrag vom 11. Dezember 2014. Der bestehende Ergebnisabführungsvertrag wurde mit notarieller Urkunde vom 10. Januar 2018 mit Wirkung ab 1. Januar 2018 bezüglich der Berücksichtigung der SWV Beteiligungsgesellschaft mbH als außenstehende Gesellschafterin angepasst. - Rahmenvertrag über die Lieferung und Abnahme von Erdgas und elektrischer Energie in Bilanzkreise mit der Enovos Energie Deutschland GmbH vom 25. September 2017 - Rahmenvertrag über die Erbringung von Dienstleistungen (Erdgas) mit der Enovos Energie Deutschland GmbH vom 25. September 2017 - Kooperationsvertrag Fernwärme zwischen der Stadt Völklingen und der Saarberg Fernwärme GmbH, Saarbrücken (SFW), vom 8. Oktober 1976. Dieser regelt die gemeinsam durchgeführte Fernwärmeversorgung von der Stadt Völklingen und der SFW (bzw. deren Tochtergesellschaft FVS GmbH). - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der SWV Holding vom 11. April 2018 - Wasserlieferungsvertrag mit der Saarstahl AG vom 5. Dezember 2018/9. Januar 2019 - Dienstleistungsvertrag Fernwärme mit der SWV Netz GmbH vom 30. November 2017 - Wasserlieferungs- und Kooperationsvertrag zur Wasserversorgung der Stadt Völklingen mit der SWV Netz GmbH vom 19. Dezember 2018 - Rahmenverträge vom 20. Dezember 2021 zwischen der VSE AG und der SWV Vertrieb über die Lieferung und Abnahme von Erdgas und elektrischer Energie in Bilanzkreise sowie die Erbringung von Dienstleistungen (Erdgas).
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung (außerhalb Energielieferung). Die Gesellschaft ist eine 49,8-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.

Darstellung der Lage

Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr 2022 mit einem Ergebnis nach Steuern von 3.248 T€ ab, 634 T€ mehr als im Vorjahr (2021: 2.614 T€) und 470 T€ über dem Planwert. Dies ist auf höhere Umsatzerlöse in allen Bereichen sowie die Auflösung verschiedenster Rückstellungen zurückzuführen. Demgegenüber stehen erhöhte Materialaufwendungen.

Das Ergebnis nach Ausgleichszahlungen an Gesellschafter von 1.988 T€ (2021: 1.738 T€) wird über eine Ergebnisabführungsvereinbarung zum Jahresende auf die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH übertragen.

Die Umsatzerlöse wurden ausschließlich im Inland und überwiegend durch Verkauf von Strom, Erdgas, Wärme und Wasser erzielt; sie lagen mit 47.247 T€ um 8.062 T€ über dem Vorjahreswert (2021: 39.185 T€) und um 6.351 T€ über dem Planwert. Die Umsatzsteigerung resultiert im Wesentlichen aus Preisanpassungen über sämtliche Sparten. Bei den Sparten Strom und Erdgas mussten aufgrund der massiv gestiegenen Beschaffungskosten unterjährige Preisanpassungen vorgenommen werden, in der Sparte Fernwärme gab es vier Preiserhöhungen. Die Erlöse aus Trinkwasserversorgung sind aufgrund einer Anpassung der Grundpreise bei den Tarifkunden gestiegen. Durch die Einstellung der Gas- und Stromlieferungen der Billiganbieter ab Dezember 2021 verzeichnete die Gesellschaft im Jahr 2022 einen Zuegewinn an Kunden, im Bereich der Privatkunden um 1,83% bei Strom und 2,15% bei Gas. Einige Geschäftskunden haben im Bereich Gas, Fernwärme und Wasser durch massive Einsparmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg die Abnahmemengen deutlich verringert.

Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2022 betragen die liquiden Mittel 9.539 T€. Das sind 911 T€ mehr als im Vorjahr. Die Eigenkapitalquote beläuft sich auf 29,8 % und liegt damit 8,2 % unter dem Vorjahreswert.

Voraussichtliche Entwicklung

Bereits im Jahr 2021 waren die Preisentwicklungen ein sehr zentrales Thema für die Energievertriebe. Die jüngsten Entwicklungen im Ukraine-Krieg haben die europäischen Gas- und Strompreise zusätzlich beeinflusst. Dies ist eine anhaltende Quelle der Unsicherheit in Bezug auf die gesamtwirtschaftlichen Aussichten und die Energiemarktpreise, das Kreditrisiko der Vertragspartner und das physische Versorgungsrisiko. Neben diesem zentralen Risiko hat der Wettbewerbsdruck im Jahr 2023 wieder intensiv zugenommen und kann perspektivisch weiter zunehmen.

Chancen liegen in der Verbesserung der Servicequalität, mit einem Ausbau der Dienstleistungsprodukte gepaart mit dem lokalen und nachhaltigen Fokus und insbesondere mit einem guten Image und dem Vertrauen der Kunden, möglichst immer attraktive und risikoarme Produkte anzubieten. Mit dem Ausblick, die Erdgaslieferungen aus Russland sukzessive zu substituieren, gewinnen Privatkundenlösungen für eine alternative Wärmeversorgung, z.B. durch Wärmepumpen, zunehmend an Bedeutung. Auch die steigende Anzahl an Elektroautos bietet weiteres Potential für entsprechende Privatkundenlösungen und einen höheren Absatz von Strommengen.

Das Planergebnis 2023 fällt mit 2.932 T€ vor Steuern niedriger aus als das Jahresergebnis 2022. Belastend wirkt, dass zunehmend Energiediscounter zurück in den Markt drängen und die Preise der Stadtwerke, die auf einer langfristigen Beschaffungsstrategie basieren, unterbieten. Insbesondere durch den Abschluss von Fixverträgen für das Jahr 2023 ist aber ein großer Teil der Kunden gebunden und die aktuell fallenden Beschaffungsmarktpreise wirken sich positiv auf das zu erwartende Ergebnis aus. Daher ist wird davon ausgegangen, dass das Planergebnis 2023 mindestens erreicht werden kann.

Bilanz der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH zum 31.12.2022 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2021		31.12.2022	31.12.2021
A. Anlagevermögen	2.218.555,85	2.315.689,82	A. Eigenkapital	7.301.113,91	7.301.113,91
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	11.184,00	25.058,00	I. Stammkapital	6.000.000,00	6.000.000,00
II. Sachanlagen	438.936,00	476.670,00	II. Kapitalrücklage	1.282.661,16	1.282.661,16
III. Finanzanlagen	1.768.435,85	1.813.961,82	III. Gewinnvortrag	18.452,75	18.452,75
B. Umlaufvermögen	22.316.753,07	16.915.562,55	Sonderposten für Investitionszuschüsse zum		
I. Vorräte	582,00	182,00	B. Sachanlagevermögen	45.872,00	54.494,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			C. Rückstellungen	966.668,00	1.475.861,50
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.946.854,40	5.645.093,55	1. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	960.658,76	972.140,00	2. Sonstige Rückstellungen	966.668,00	1.475.861,50
3. Forderungen gegen Gesellschafter	17.445,56	7.463,04	D. Verbindlichkeiten	16.221.655,01	10.399.782,96
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	40.980,64	40.779,21	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	95.000,00
5. Forderungen an die Stadt	344.065,99	383.682,09	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.905.415,75	2.677.190,71
6. Sonstige Vermögensgegenstände	1.467.016,04	1.237.978,92	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.180.864,28	1.222.667,39
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	9.539.149,68	8.628.243,74	4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	3.337.591,94	2.637.408,20
Bilanzsumme	24.535.308,92	19.231.252,37	5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	183.377,96	205.452,04
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	6.614.405,08	3.562.064,62
			Bilanzsumme	24.535.308,92	19.231.252,37

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH für 2022 [€]

	2022	2021
1. Umsatzerlöse	47.246.872,80	39.184.546,94
2. Sonstige betriebliche Erträge	288.625,41	172.259,06
3. Materialaufwand	41.484.911,65	33.806.045,31
4. Personalaufwand	339.284,33	491.945,06
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	52.925,51	57.831,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.291.597,92	2.301.803,88
7. Erträge aus Beteiligungen	103.912,23	69.075,09
8. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	12.739,03	12.452,09
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.508,13	4.304,13
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	233.927,00	162.122,00
11. Ergebnis nach Steuern	3.247.994,93	2.614.281,80
12. Sonstige Steuern	3.072,17	5.600,49
13. Ausgleichszahlungen an Gesellschafter	1.256.484,00	870.794,00
14. Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages abgeführte Gewinne	1.988.438,76	1.737.887,31
15. Jahresüberschuss	0,00	0,00

2.1.2.1 Solarpark Nordband GmbH & Co. KG

Solarpark	
Kommanditkapital	1.000 €
Gesellschafter	<u>Komplementärin:</u> - My green e Beteiligungsgesellschaft mbH <u>Kommanditisten:</u> - Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH (49%), - Enovos Renewables GmbH (51%)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung, Realisierung und der Betrieb einer Freiflächen-Photovoltaikanlage sowie die Erzeugung und Vermarktung von Energie am Standort Fürstenhausen in Völklingen.
Geschäftsführung	Sascha Bös bis 17.10.2022 Eric Maurer ab 18.10.2022 Michael Göke
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Kaufmännischer Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Enovos Deutschland SE vom 13. Januar 2015 - Generalunternehmervertrag mit der WIRSOL Solar AG vom 26. April 2013 - Vertrag zur technischen Betriebsführung mit der Enovos Renewables O&M GmbH vom 1. Januar 2019 - Mietvertrag mit der Stadt Völklingen über die Errichtung und Unterhaltung von Photovoltaikanlagen sowie über Zuwegung vom 19. Februar 2013 - Vertrag zur Lieferung und Vermarktung von Elektrizität aus EEG-Erzeugungsanlagen mit der QUADRA Energy GmbH vom 23. November 2018/ In der Fassung des 1. Nachtrages vom 23. November 2018/ 12. November 2018. - Vertrag über die Lieferung und Vermarktung aus EEG-Erzeugungsanlagen „Direktvermarktungsvertrag“ mit der QUADRA Energy GmbH vom 20. Juli 2021/27. Juli 2021 - Netzanschlussvertrag mit der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH vom 11./14. März 2013

Bilanz der Solarpark Nordband GmbH & Co. KG zum 31.12.2022 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2021		31.12.2022	31.12.2021
A. Anlagevermögen	2.344.110,13	2.572.803,80	A. Eigenkapital	1.136.884,65	817.348,62
I. Sachanlagen	2.344.110,13	2.572.803,80	I. Kommanditkapital	1.000,00	1.000,00
B. Umlaufvermögen	909.742,88	500.869,31	II. Kapitalrücklage	690.000,00	740.000,00
I. Vorräte	1.675,80	1.675,80	III. Jahresüberschuss	445.884,65	76.348,62
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			B. Rückstellungen	104.660,00	16.661,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21.503,94	20.287,32	1. Steuerrückstellungen	70.760,00	2.661,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	2. Sonstige Rückstellungen	33.900,00	14.000,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	8.382,67	3.862,92	C. Verbindlichkeiten	2.010.692,36	2.245.022,49
III. Guthaben bei Kreditinstituten	878.180,47	475.043,27	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.928.082,64	2.163.628,94
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.384,00	5.359,00	2. Sonstige Verbindlichkeiten	6.140,32	1.781,66
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	76.469,40	79.611,89
Bilanzsumme	3.255.237,01	3.079.032,11	Bilanzsumme	3.252.237,01	3.079.032,11

Gewinn- und Verlustrechnung der Solarpark Nordband GmbH & Co. KG für 2022 [€]

	2022	2021
1. Umsatzerlöse	991.855,09	498.573,62
2. Sonstige betriebliche Erträge	112,95	65,57
3. Materialaufwand	10.602,09	4.024,36
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	228.693,67	228.693,67
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	164.101,97	105.907,24
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	65.859,06	75.549,90
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	76.826,60	8.115,40
8. Ergebnis nach Steuern/Jahresüberschuss	445.884,65	76.348,62

2.1.2.2 My green e Beteiligungsgesellschaft mbH

My green e	
Stammkapital	25.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH (51%) - Enovos Renewables GmbH (49%)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung an sowie die Übernahme von Geschäftsführung und Vertretung von der Solarpark Nordband GmbH & Co. KG mit Sitz in Völklingen, deren Gegenstand die Planung, Errichtung und der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien auf sämtlichen Wertschöpfungsstufen ist.
Geschäftsführung	Sascha Bös (bis 17.10.2022), Eric Maurer (ab 18.10.2022), Michael Göke
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	-
Wichtige Verträge	-

Bilanz der My green e Beteiligungsgesellschaft mbH zum 31.12.2022 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2021		31.12.2022	31.12.2021
A. Umlaufvermögen	31.097,41	31.170,46	A. Eigenkapital	24.253,71	24.983,71
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.975,00	2.975,00	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Guthaben bei Kreditinstituten	28.122,41	28.195,46	II. Verlustvortrag	-16,29	-317,55
			III. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-730,00	301,26
			B. Rückstellungen	4.300,00	5.100,00
			1. Sonstige Rückstellungen	4.300,00	5.100,00
			C. Verbindlichkeiten	2.543,70	1.086,75
			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.396,82	466,59
			2. Sonstige Verbindlichkeiten	146,88	620,16
Bilanzsumme	31.097,41	31.170,46	Bilanzsumme	31.097,41	31.170,46

Gewinn- und Verlustrechnung der My green e Beteiligungsgesellschaft mbH für 2022 [€]

	2022	2021
1. Sonstige betriebliche Erträge	2.500,00	3.800,00
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.230,00	3.498,74
3. Ergebnis nach Steuern/Jahresfehlbetrag	-730,00	301,26

2.1.2.3 Neustromland Projekt 2 GmbH

Neustromland	
Stammkapital	25.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Enovos Renewables GmbH (50%) - EnergieSüdwest AG (25%) - Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH (25%)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens sind Aktivitäten auf dem Gebiet der Erzeugung, Bereitstellung, Speicherung und Vermarktung von Energie aus regenerativen Energieträgern, insbesondere die Planung, die Errichtung, der Erwerb und/oder der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung, Bereitstellung und Speicherung von Energie aus regenerativen Energieträgern.
Geschäftsführung	Michael Göke
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	-
Wichtige Verträge	-

2.1.3 Energiedienstleistung Völklingen GmbH

EDL	
Stammkapital	50.000 €
Gesellschafter	- Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	<p>Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung technischer und kaufmännischer Dienstleistungen für die Bereiche Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Verkehr, Wärme und Kälte sowie damit im Zusammenhang stehende Tätigkeiten. Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Contractingmodelle für versorgungswirtschaftliche Anlagen - Entwicklung und Umsetzung von Energiekosteneinsparkonzepten für unterschiedliche Kundengruppen - Kraft-Wärme/Kälte-Service - Nahwärmekonzepte/-service - Gebäudemanagement - Bau und Verpachtung eines Glasfasernetzes - Dienstleistungen im Bereich der Elektromobilität
Geschäftsführung	<p>Werner Bohrer (bis 28.02.2022) Sascha Bös (ab 01.03.2022) Dieter Harbusch</p>
Aufsichtsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat besteht aus 11 Mitgliedern. Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen 9 weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates (Bestellung nach § 114 KSVG). Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ sowie ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter der Stadt Völklingen und ein Geschäftsführer der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an. Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Patrick Becker Sebastian Borchart Dominik Brandt Jörn Buchholz Brunhilde Folz Jörg Reichert Eleonore Seewald</p>

	<p>Stephan Tautz Gerald Zieder</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Julian Wollscheidt</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der SWV Holding GmbH vom 08. Dezember 2009 - Strom-, Gas- und Wasserbezugsverträge mit der SWV Vertrieb GmbH vom 22. März 2000 - Pachtvertrag mit der SWV Netz GmbH vom 11./12. September 2001 - Rahmenvertrag mit der VSE Net in Kooperation mit der Stadt Völklingen über die partnerschaftliche Vorgehensweise in der Stadt Völklingen bezüglich der Telekommunikation vom 13. November 2001 - Vertrag mit der VSE Net vom 7. Oktober 2016 für die Nutzung von glasfaserbasierten Teilnehmeranschlussleitungen zur Versorgung von Privatkunden mit dem Telekommunikationsdienst „schlau.com FIT“. - Darlehensverträge mit der SWV Netz GmbH, SWV Holding GmbH und SWV Vertrieb GmbH - Ergebnisabführungsvertrag mit der SWV Holding GmbH vom 14. November 2002 und Änderungsvertrag vom 11. Dezember 2014 - Cash-Pooling-Vertrag mit der SWV Holding vom 21. Dezember 2017
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung. Die Gesellschaft ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Die Energiedienstleistung Völklingen GmbH schließt das Geschäftsjahr 2022 mit einem Ergebnis nach Steuern von 195,6 T€ (2021: 169,6 T€) ab, 26 T€ mehr als im Vorjahr. Wesentliche Gründe für das höhere Ergebnis sind die niedrigeren sonstigen betrieblichen Aufwendungen sowie die höheren Umsatzerlöse. Das Ergebnis der Gesellschaft wird über einen Ergebnisabführungsvertrag zum Jahresende auf die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH übertragen.</p> <p>Umsatzerlöse wurden überwiegend durch den Verkauf von Wärme und Warmwasser erzielt, sie lagen im Berichtsjahr mit 1.325 T€ um 364 T€ über dem Vorjahreswert. Aus Verpachtung des Lichtwellenleiternetzes resultieren insgesamt 63,7 T€ (2021: 76,4 T€). 57 T€ entfallen auf Vergütungen der Stromeinspeisung (2021: 79 T€). Auf den neuen Geschäftsbereich Elektromobilität entfallen Erlöse in Höhe von 120 T€ (2021: 192 T€).</p> <p>Im Rahmen von Wärmedienstleistungen wurden im Jahr 2022 insgesamt 7.713 Megawattstunden (2021: 9.111 MWh) abgesetzt, für Warmwasser waren es 7.992 Kubikmeter (2021: 8.675 m³).</p> <p>Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 betragen die liquiden Mittel 465 T€ gegenüber 340 T€ im Vorjahr. Das waren stichtagsbezogen 125 T€ mehr als im Vorjahr. Die Eigenkapitalquote ist leicht gesunken. Sie liegt bei 11,0 % (2021: 13,0 %).</p>	

Voraussichtliche Entwicklung

Energienahe Dienstleistungen können sich positiv auf die Kundenbindung und das Geschäftsergebnis auswirken. Dies gilt insbesondere für den Wärme-Direkt-Service, bei dem alle Beteiligten einen hohen Nutzen erzielen – Energielieferanten, Anlagenbauer, Mieter und Hauseigentümer. Zunehmend gefragt am Markt sind auch Energiemanagement und Energieberatung sowie das Ausstellen von Energieausweisen. Weitere Chancen bieten sich durch die politisch vorangetriebene Klimawende und die daraus entstehenden Geschäftsfelder. Diese sollen im Wirtschaftsjahr 2023 weiterentwickelt und auf dem Markt etabliert werden.

Nach jetziger Entwicklung ist davon auszugehen, dass das Planergebnis 2023 von rund 170 T€ erreicht wird.

Es werden derzeit weitere nützliche Energiedienstleistungen für Endkunden konzipiert, die das Portfolio erweitern und attraktiver machen. Die Angebote werden im laufenden Geschäftsjahr sukzessive auf den Markt gebracht. Diese werden dann über die Website und eine aktive Kommunikation beworben. Die EDL verspricht sich davon vor allem eine höhere Kundenbindung sowie eine positivere Wahrnehmung des Preis-Leistungs-Verhältnisses. Die Gesellschaft fokussiert sich zudem im laufenden Geschäftsjahr sowie in den Folgejahren auf Kundenzuwachs im Nahwärmeservice.

Bilanz der Energiedienstleistung Völklingen GmbH zum 31.12.2022 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2021		31.12.2022	31.12.2021
A. Anlagevermögen	508.727,00	578.950,00	A. Eigenkapital	140.000,00	140.000,00
I. Sachanlagen	508.727,00	578.950,00	I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
			II. Kapitalrücklage	90.000,00	90.000,00
B. Umlaufvermögen	767.355,46	495.540,90	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	33.332,00	35.560,00
I. Vorräte	31.139,22	33.567,14	C. Rückstellungen	232.934,92	231.434,92
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Sonstige Rückstellungen	232.934,92	231.434,92
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	40.106,17	59.370,58	D. Verbindlichkeiten	869.815,54	667.495,98
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	198.663,56	60.274,91	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	50.713,99	43.707,89
3. Sonstige Vermögensgegenstände	32.448,54	2.530,07	2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen	224.887,21	244.325,94
III. Guthaben bei Kreditinstituten	464.997,97	339.798,20	3. Unternehmen	593.240,62	370.035,21
			4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	819,03	1.681,59
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	154,69	7.745,35
Bilanzsumme	1.276.082,46	1.074.490,90	Bilanzsumme	1.276.082,46	1.074.490,90

**Gewinn- und Verlustrechnung der Energiedienstleistung Völklingen GmbH für 2022
[€]**

	2022	2021
1. Umsatzerlöse	1.653.937,18	1.363.678,07
2. Sonstige betriebliche Erträge	3.438,01	48.618,23
3. Materialaufwand	1.269.571,79	1.026.377,35
4. Personalaufwand	12.602,88	12.624,48
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	79.971,31	86.654,79
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	86.917,80	100.180,07
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	28,00	35,75
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.750,76	16.850,77
9. Ergebnis nach Steuern	195.588,65	169.644,59
10. Sonstige Steuern	0,00	524,27
11. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	195.588,65	169.120,32
12. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	0,00	0,00

2.1.4 Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH

VVB	
Stammkapital	1.000.000 €
Gesellschafter	- Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens (§ 2 GV) ist die Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs sowie das Halten von Beteiligungen und Mitgliedschaftsrechten, die mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen.
Geschäftsführung	Thorsten Gundacker
Aufsichtsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus elf ordentlichen Mitgliedern. Neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen als geborene Mitglieder werden weitere 9 Mitglieder aus dem Stadtrat entsendet.</p> <p>Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“, ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter der Stadt Völklingen sowie ein Mitglied des Betriebsrates gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Helmut Bogler Jörn Buchholz Kerstin Ecker Kevin Frank Manfred Jost Sorina-Cornelia Milkovic Dieter Müller Jörg Reichert Erik Roskothen Wolfried Willeke</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Denise Baldauf Birgit Jost Paul Ganster</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Patrik Skopnick</p>

Beteiligungen an anderen Gesellschaften	- Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH (4,167 %)
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisabführungsvertrag mit der SWV Holding GmbH vom 14. November 2002, sowie Änderung vom 11. Dezember 2014 - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der SWV Holding GmbH vom 8. Dezember 2009 - Vertrag zur Einnahmearteilung vom 27. April 2018 mit der rückwirkenden Änderung zum 01.01.2021 zwischen der Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH und den Vertragspartnern mit einer Laufzeit bis zum 31. Dezember 2023. - Cash-Pooling-Vertrag mit der SWV Holding vom 10. Februar 2017
Verbindung zum städtischen Haushalt	<p>Gemäß Stadtratsbeschluss wird ein Zuschuss zur Stärkung des Schulstandortes Völklingen gezahlt. Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes – Ergebnis 2022: 25.500 €.</p> <p>Zusätzlich wird die vom Land geleistete ÖPNV-Pauschale gemäß Stadtratsbeschluss vollständig an die VVB weitergeleitet.</p>
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Die Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH schließt das Geschäftsjahr 2022 mit einem Jahresfehlbetrag von 1.866 T€ (2021: 1.363 T€). Dieser Verlust ist von der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH auszugleichen. Die Umsatzerlöse lagen im Berichtsjahr mit 4.054 T€ 2,8% über dem Vorjahreswert (2021: 3.943 T€). Die Anzahl der beförderten Personen lag bei 1.801.266 Fahrgästen (2021: 1.091.901) – ohne Abokunden. Dieser Zuwachs ist insbesondere mit dem Wegfall der Coronabeschränkungen sowie dem 9-Euro-Ticket zu begründen. Die Bilanzsumme der VVB lag mit 10.535 T€ (2021: 9.077 T€) um 1.458 T€ über dem Vorjahr. Das Anlagevermögen beträgt zum Bilanzstichtag 7.223 T€ (2021: 5.629 T€); es spiegelt mit gut 68 % der Bilanzsumme die hohe Anlageintensität der Geschäftstätigkeit wider. Zum Bilanzstichtag betragen die liquiden Mittel 340 T€ (2021: 1.366 T€). Die Eigenkapitalquote (inkl. Sonderposten) der VVB beträgt 63 % (2021: 68 %). Die VVB hat im Berichtsjahr rund 2.604 T€ investiert, einen Großteil davon in die Anschaffung von E-Bussen sowie die Infrastruktur. Durch einen kontinuierlichen Ersatz von Altfahrzeugen beugt die VVB einer Überalterung ihres Fuhrparks vor. Die Gesellschaft hat ein Darlehen in Höhe von rund 389 T€ getilgt.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Der Bestand der VVB ist wegen der strukturellen Verlustsituation und des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages mit der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (SWVH) von der Finanzlage der Konzernmuttergesellschaft abhängig. Die SWVH ist für die Sicherstellung der Liquidität im Konzern zuständig. Ist diese nicht gewährleistet, besteht für die VVB ein existenzielles Risiko. Dies ist bedingt durch den Ergebnisabführungsvertrag. Umgekehrt betrachtet würde auch ein Wegfall des Ergebnisabführungsvertrages mit der SWVH das Unternehmen bedrohen, da der öffentliche Nahverkehr des kommunalen Völklinger Verkehrsbetriebs nicht kostendeckend ist. Als Ersatz für die bisherige Quersubventionierung müsste die Mittelstadt Völklingen für die Verlustübernahme in Anspruch genommen werden.</p> <p>Die SWVH konnte sich zum Jahresende 2017 eine langfristige Neufinanzierung mit günstigen Konditionen sichern. Für die VVB bedeutet das, dass die Verlustübernahme langfristig gesichert ist. Derzeit sind keine Risiken erkennbar, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden.</p> <p>Nachdem der Stadtrat der Stadt Völklingen die Betrauung der VVB mit der Fahrleistung auf</p>	

dem Gebiet der Stadt Völklingen beschlossen hat, ist der Fortbestand der Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH durch den Erhalt des Zuschlags zu einem neuen öffentlichen Dienstleistungsauftrag ab 2024 gesichert. Der langfristigen Sicherung der Verkehrsleistungserbringung durch die VVB in Völklingen werden alle anderen Aktivitäten untergeordnet.

Bilanz der Vöklinger Verkehrsbetriebe GmbH zum 31.12.2022 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2021		31.12.2022	31.12.2021
A. Anlagevermögen	7.222.845,38	5.628.935,94	A. Eigenkapital	4.117.042,11	4.117.042,11
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	21.601,00	64.813,00	I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	1.000.000,00
II. Sachanlagen	6.698.744,38	5.061.622,94	II. Kapitalrücklage	3.117.042,11	3.117.042,11
III. Finanzanlagen	502.500,00	502.500,00			
B. Umlaufvermögen	3.269.053,96	3.382.052,68	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	2.480.411,01	2.084.808,01
I. Vorräte	166.994,74	152.320,52	C. Rückstellungen	486.865,18	311.876,46
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Sonstige Rückstellungen	486.865,18	311.876,46
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	614.777,38	80.857,40			
2. Forderungen gegen Gesellschafter	1.887.948,60	1.376.908,71	D. Verbindlichkeiten	3.450.468,49	2.563.158,25
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	84.056,92	24.660,28	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.101.782,94	990.201,39
4. Forderungen gegen die Stadt	59.090,15	228.260,33	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.071.717,63	1.428.487,19
5. Sonstige Vermögensgegenstände	116.016,65	152.936,18	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	96.579,48	106.104,29
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	340.169,52	1.366.109,26	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	128.525,96	33.826,44
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	51.862,48	4.538,94
C. Rechnungsabgrenzungsposten	42.887,45	65.896,21			
			E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Bilanzsumme	10.534.786,79	9.076.884,83	Bilanzsumme	10.534.786,79	9.076.884,83

Gewinn- und Verlustrechnung der Vöklinger Verkehrsbetriebe GmbH für 2022 [€]

	2022	2021
1. Umsatzerlöse	4.054.431,37	3.942.920,46
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.365.476,06	1.205.944,97
3. Materialaufwand	1.485.448,65	1.202.462,14
4. Personalaufwand	3.257.269,02	3.112.387,26
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.009.851,55	892.985,13
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.485.226,88	1.251.382,88
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14.750,00	15.483,26
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	46.713,39	49.281,77
9. Ergebnis nach Steuern	-1.849.852,06	-1.344.150,49
10. Sonstige Steuern	16.099,27	19.236,69
11. Erträge aus Verlustübernahme	1.865.951,33	1.363.387,18
12. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00

2.1.4.1 Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH

SNS	
Gesellschaftskapital	60.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH (4,17%) - KVS GmbH, Saarlouis (12,5 %) - SNS Beteiligungs GbR privates Busgewerbe (8,33 %) - Neunkircher Verkehrs GmbH (8,33 %) - ORN Omnibusverkehr Rhein-Nahe GmbH (25 %) - Saarbahn Netz GmbH, Saarbrücken (25 %) - DB Regio AG (16,67 %)
Gegenstand des Unternehmens	<ul style="list-style-type: none"> - Koordination von verbundbezogenen Aufgaben des öffentlichen Personennahverkehrs - Koordinierung von Werkstatteleistungen, insbesondere Sonderreparaturen - Zentraler Einkauf für die Werkstätten seiner Gesellschafter - Einrichtung und Koordinierung eines Kraftomnibus-Pools
Geschäftsführung	Elke Schmidt
Aufsichtsratsvorsitzender	Landrat Patrik Lauer
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	keine

2.1.5 Feuerbestattung Völklingen GmbH

FBV	 Feuerbestattung Völklingen
Stammkapital	500.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (90 %) - Stadt Forbach (5 %) - Sulzbacher Gewerbeansiedlungsgesellschaft mbH (5 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens (§ 2 GV) ist der Betrieb einer Feuerbestattungsanlage, die Durchführung der damit zusammenhängenden Aufgaben sowie das Halten von Beteiligungen und Mitgliedschaftsrechten, die mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen.
Geschäftsführung	Jörg Michel bis 19.03.2022 Julian Wollscheidt
Aufsichtsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 17 stimmberechtigten Mitgliedern.</p> <p>Neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen als geborene Mitglieder werden weitere 13 Mitglieder aus dem Stadtrat entsendet (Bestellung nach § 114 KSVG). Die Stadt Forbach sowie die SGA entsenden jeweils ein Mitglied. Die Geschäftsführer der SWV Holding, der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ und ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadt Völklingen, gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Bernd Bohner Sebastian Borchart Frank Ecker Kerstin Ecker Manfred Jost Stefanie Meiser Wolfgang Jelinski Dieter Müller Ulrike Müller Jörg Reichert Christof Schmidt Eleonore Seewald Harald Spey Klaus Welter Antoine Sprenger</p>

	<p>Jürgen Haas – Geschäftsführer SGA mbH Micheline Hagenbourger – Stadt Forbach</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Julian Wollscheidt bis 30.04.2022</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH (50 %)
Wichtige Verträge	- Darlehensvertrag mit der Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH vom 14. Dezember 2018
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung. Die Gesellschaft ist eine 90-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Das Geschäftsjahr 2022 schließt mit einem Jahresüberschuss nach Steuern von 70 T€ (2021: 49 T€). Die Erträge stammen ausschließlich aus Ausschüttungen der VFS, dies waren im Berichtsjahr für das Geschäftsjahr 2022 insgesamt 85T€ (2020: 70 T€). Es wurden keine Umsatzerlöse erzielt. Die Erträge stammen ausschließlich aus Gewinnausschüttungen der VFS und Zinserträgen. Die FBV ist nicht operativ tätig, von daher sind Angaben zur Absatzentwicklung irrelevant. Die Bilanzsumme betrug 973 T€ (2020: 950 T€) zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2022; sie lag damit 23 T€ über dem Vorjahreswert. Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2022 betragen die liquiden Mittel 202 T€ (2021: 165 T€). Die Eigenkapitalquote lag im Berichtsjahr bei 98,26 % (2020: 98,11 %).</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Die Geschäftsführung sieht mittel- bis langfristig keine Faktoren, die die Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft wesentlich negativ beeinflussen. Die Risiken für die FBV sind als gering zu betrachten. Der anhaltende Trend zur Einäscherung und das Potenzial dafür im Saarland sowie in Rheinland-Pfalz und grenznahen Gebieten in Frankreich sind im Gegensatz zu anderen Bundesländern hoch. Das Planergebnis 2022 von 51T€ wurde um 19 T€ übertroffen. Die Verbesserung des Jahresüberschusses auf 70 T€ konnte durch höhere Erträge aus der Beteiligung erzielt werden. Die Geschäftsführung geht nach heutigen Erkenntnissen davon aus, dass das Planergebnis von 49 T€ im Geschäftsjahr 2023 erreicht werden kann.</p>	

Bilanz der Feuerbestattung Völklingen GmbH zum 31.12.2022 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2021		31.12.2022	31.12.2021
A. Anlagevermögen	765.726,26	779.711,85	A. Eigenkapital	956.030,00	931.370,62
I. Finanzanlagen	765.726,26	779.711,85	I. Stammkapital	500.000,00	500.000,00
B. Umlaufvermögen	207.216,40	169.790,85	II. Kapitalrücklage	326.242,14	326.242,14
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4.733,95	5.182,06	III. Gewinnrücklage	7.802,03	7.802,03
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	202.482,45	164.608,79	IV. Gewinnvortrag	52.326,45	48.008,20
			V. Jahresüberschuss	69.659,38	49.318,25
			B. Rückstellungen	7.737,40	8.380,00
			C. Verbindlichkeiten	9.175,26	9.752,08
			Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	9.175,26	9.752,08
Bilanzsumme	972.942,66	949.502,70	Bilanzsumme	972.942,66	949.502,70

Gewinn- und Verlustrechnung der Feuerbestattung Völklingen GmbH für 2022 [€]

	2022	2021
1. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	238,00
2. Personalaufwand	1.533,05	7.047,33
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	18.331,52	18.634,48
4. Erträge aus Beteiligungen	85.000,00	70.000,00
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.523,95	4.762,06
6. Ergebnis nach Steuern/Jahresüberschuss	69.659,38	49.318,25

2.1.6 Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH

VFS	
Stammkapital	1.000.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Landeshauptstadt Saarbrücken (50 %) - Feuerbestattung Völklingen GmbH (50 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Krematorien, das Vorhalten von Bestattungseinrichtungen, die Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung von Kremierungen sowie damit zusammenhängende technische, sonstige fachliche, betriebswirtschaftliche und finanzielle Leistungen.
Geschäftsführung	Uwe Kunzler, Julian Wollscheidt (nebenamtlich)
Aufsichtsratsvorsitzender	Tobias Raab, Beigeordneter LHS SB
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 9 GV) besteht aus 6 Mitgliedern. Die Oberbürgermeisterin oder der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Saarbrücken sowie die Oberbürgermeisterin oder der Oberbürgermeister der Stadt Völklingen sind geborene Aufsichtsratsmitglieder. 2 weitere Vertreter werden von der Gesellschafterversammlung auf Vorschlag des Stadtrates der Landeshauptstadt Saarbrücken gewählt. Die Feuerbestattung Völklingen GmbH entsendet ebenfalls 2 Vertreter, die auf Vorschlag des Stadtrates der Mittelstadt Völklingen gewählt werden.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft an:</p> <p>Raab, Tobias, Vorsitzender, Beigeordneter LHS SB Sellen, Christof, stellv. Vorsitzender, BM Stadt VK Hanauer, Wolfgang Müller, Ulrike (bis 29.11.2022) Schmidt, Christof Schneider, Philipp Vitz, Karsten (ab 30.11.2022)</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Landeshauptstadt Saarbrücken vom 19. Februar 2015 - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH - Darlehensvertrag mit der Landeshauptstadt Saarbrücken vom 10. Juli 2014 - Darlehensvertrag mit der Feuerbestattung Völklingen GmbH vom 14. Dezember 2018

Verbindung zum städtischen Haushalt	Anteiliger Erlös aus Edelmetallverkäufen durch die VFS Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 40 43 des städtischen Haushaltes – Ergebnis 2022: 154 TEUR.
--	---

Darstellung der Lage

Die Umsatzerlöse aus Einäscherungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 178 T€ auf 2.841 T€ (Vorjahr 2.663 T€), in erster Linie erneut aufgrund der pandemiebedingten Übersterblichkeit. Die Umsatzerlöse erhöhten sich um 274 T€ auf 4.219 T€. Nachdem erstmals seit Gründung der VFS GmbH im Wirtschaftsjahr 2021 eine moderate Preiserhöhung durchgesetzt werden konnte, erfolgte vor dem Hintergrund der drastisch gestiegenen Energiepreise zum 01.08.2022 eine weitere moderate Preiserhöhung. Durch verschiedene Maßnahmen konnten zudem umfangreiche Energieeinsparungen erzielt werden. Dazu gehörten eine Temperaturabsenkung in der Nachbrennkammer, die Ausweitung des Schichtbetriebes mit der Folge längerer Ofenlaufzeiten sowie der Einbau einer PV-Anlage im Krematorium Völklingen ab Mitte März 2022.

Die Anzahl der Einäscherungen stieg um 184 Fälle auf 9.488 (Vorjahr: 9.304 Fälle).

Das Geschäftsjahr 2022 schließt mit einem Ergebnis in Höhe von 469 T€ vor Steuern (Vorjahr: 405 T€) bzw. 311 T€ (Vorjahr: 275) nach Steuern ab.

Voraussichtliche Entwicklung

Für das Geschäftsjahr 2023 wird aufgrund der höheren Energiekosten mit einem geringeren Jahresergebnis als 2022 gerechnet. Da die kontinuierliche Zunahme der Einäscherungen unabhängig von den Belastungen durch Epidemien bzw. Pandemien insbesondere in den Wintermonaten inzwischen zu einer befristeten Auslastung der Ofen- und Kühlanlagenkapazitäten in beiden Krematorien führt, beabsichtigt die Geschäftsführung, insbesondere auch auf Grund der erhöhten Instandhaltungsaufwendungen für die bestehende Ofenanlage, im Krematorium Völklingen eine 3. Einäscherungsschiene zeitnah in den nächsten Jahren im neuen Erweiterungsbau zu realisieren und genehmigen zu lassen. Dabei soll auch untersucht werden, ob die neueste Generation von Elektroofenanlagen eingebaut werden kann, um den zusätzlichen Bezug von Gas zu vermeiden.

Durch die zukunftsorientierten Investitionen wie die Übernahme der Alten Trauerhalle Saarbrücken mit Trauercafé und Urnenkolumbarium sowie in die Infrastruktur der beiden Standorte und den Erweiterungsbau des Völklinger Standortes, werden beide Standorte noch leistungsfähiger und erheblich aufgewertet.

Insgesamt sieht die Geschäftsführung keine die Finanz- und Ertragslage wesentlich beeinflussenden oder bestandsgefährdenden Risiken.

Bilanz der Vereinigten Feuerbestattung Saar GmbH zum 31.12.2022 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2021		31.12.2022	31.12.2021
A. Anlagevermögen	5.540.572,06	5.568.515,28	A. Eigenkapital	1.603.494,78	1.462.208,62
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	827,16	1.433,41	I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	1.000.000,00
II. Sachanlagen	5.539.744,90	5.567.081,87	II. Gewinnrücklagen	292.208,62	97.351,86
B. Umlaufvermögen	815.817,95	861.133,81	III. Gewinnvortrag	0,00	89.743,29
I. Vorräte	21.942,90	20.535,29	IV. Jahresüberschuss	311.286,16	275.113,47
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			B. Rückstellungen	228.674,90	148.564,22
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	626.016,52	715.221,86	1. Steuerrückstellungen	127.336,00	63.752,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	43.135,72	88.885,30	2. Sonstige Rückstellungen	101.338,90	84.812,22
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	124.722,81	36.491,36	C. Verbindlichkeiten	4.391.634,00	4.725.074,77
C. Rechnungsabgrenzungsposten	12.100,00	6.850,00	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.010.250,38	3.314.062,35
Bilanzsumme	6.368.490,01	6.436.499,09	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	280.139,88	341.314,56
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	999.071,32	1.003.769,92
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	102.172,42	65.927,94
			D. Rechnungsabgrenzungsposten	144.686,33	100.651,48
			Bilanzsumme	6.368.490,01	6.436.499,09

**Gewinn- und Verlustrechnung der Vereinigten Feuerbestattung Saar GmbH für 2021
[€]**

	2022	2021
1. Umsatzerlöse	4.219.424,17	3.945.436,95
2. Sonstige betriebliche Erträge	123.205,51	102.891,34
3. Materialaufwand	1.055.428,32	878.315,73
4. Personalaufwand	1.204.313,19	1.237.979,07
5. Abschreibungen	362.539,94	300.418,60
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.183.227,24	1.159.338,10
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	652,81	647,60
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	59.873,13	57.962,97
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	157.351,97	129.999,90
10. Ergebnis nach Steuern	320.548,70	284.961,52
11. Sonstige Steuern	9.262,54	9.848,05
15. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	311.286,16	275.113,47

2.2 Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH

GWIS	 <p>Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen</p>
Gesellschaftskapital	115.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (61,74 %) - Sparkasse Saarbrücken (19,13 %) - Globus Handelshof St. Wendel GmbH & Ko KG (9,57 %) - Landesbank Saar (4,78 %) - Völklinger Wirtschaftskreis e. V. (4,78 %)
Gegenstand der Gesellschaft	<p>Gegenstand der Gesellschaft ist die Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen durch die Verbesserung der wirtschaftlichen Struktur in der Stadt Völklingen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing (GWIS) Völklingen mbH verfolgt im Sinne des "public private partnership" das Ziel, auf den Gebieten der Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing miteinander zum Wohle von Handel und Gewerbe und der Einwohner der Stadt Völklingen zu kooperieren. • Aufbau und Durchführung eines attraktiven Stadtmarketings, vor allem im Zusammenhang mit dem Weltkulturerbe Völklinger Hütte
Zweck der Gesellschaft	<p>Zu den Zielen und Aufgaben gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Förderung wirtschaftlicher Unternehmen des Privatrechts bei Existenzgründungen, Betriebserweiterungen und Betriebsumstrukturierungen durch Beratung, insbesondere über öffentliche und private Finanzierungsmöglichkeiten - Hilfe bei Unternehmens- und Finanzierungskonzepten - Vermittlung von Kontakten zu Kreditinstituten - Hilfe bei der Beschaffung von Krediten, Beteiligungen, Risikokapital und Sicherheiten - Förderung von Ausbildung und Beschäftigung - Durchführung von allgemeinen Maßnahmen der Wirtschaftsförderung
Geschäftsführung	Lars Hüsslein
Aufsichtsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Aufsichtsratsmitglieder	Der Gesellschafter Mittelstadt Völklingen entsendet 7 Mitglieder, der Gesellschafter Sparkasse Saarbrücken 2 Mitglieder und jeder weitere Gesellschafter 1 Mitglied in den Aufsichtsrat. Die stimmberechtigten Mitglieder des Gesellschafters Mittelstadt Völklingen, unter welchem sich der/ die Oberbürgermeister/in und der/ die Bürger-

	<p>meister/in befinden muss, bestellt der Stadtrat.</p> <p>Die Mitglieder des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr:</p> <p>OB Christiane Blatt (Vorsitzende) BM Christof Sellen (stellv. Vorsitzender)</p> <p>Edmund Altmeyer (SKS) Bodo Wilhelmi (SKS) Sebastian Fischer (Globus Handelshof) Vanessa Schäfer (Landesbank Saar) Hans Emil Agostini (Völklinger Wirtschaftskreis e. V.)</p> <p>Helmut Bogler Erik Roskothen Karsten Vitz Sorina Milkovic Dieter Gschneidner</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	Keine
Wichtige Verträge	- Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Stadt Völklingen vom 06. September 2000 (Fachdienst 25: Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing)
Verbindung zum städtischen Haushalt	Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung haben sich die Gesellschafter verpflichtet, einen jahresbezogenen Gesamtverlust bis zu einer Höhe von 65.500 € entsprechend ihrer prozentualen Beteiligung am Stammkapital auszugleichen. Die Verlustübernahme erfolgt im Budget 90 01 des städtischen Haushaltes. Ergebnis 2022: 27,4 T€ €.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Zu Beginn des Geschäftsjahres am 01.01.2022 verzeichnete die Gesellschaft Finanzmittel in Höhe von 181.253,36 €. Diese Finanzmittel sowie die im Laufe des Geschäftsjahres erzielten Erlöse und Verlustzuweisungen der Gesellschafter zur Deckung des Jahresverlustes 2022 reichten aus, um die Gesellschaft über das ganze Jahr liquide zu halten.</p> <p>Zum Ende des Geschäftsjahres am 31.12.2022 beliefen sich die verfügbaren Finanzmittel auf 182.188,58 €.</p> <p>Enthalten in den Finanzmitteln sind auch die Mittel aus den sich in Umlauf befindlichen und von den Akzeptanzstellen noch nicht eingelösten Völklinger Einkaufsgutscheinen in Höhe von 65.214,00 €.</p> <p>Die Eigenkapitalquote belief sich im Geschäftsjahr 2021 auf 47 % (Vorjahr: 46,2 %).</p> <p>Bei verschiedenen durchgeführten Projekten und Veranstaltungen konnte auch im Jahr 2022 wieder ein erheblicher Kostendeckungsbeitrag erzielt werden. Dies erfolgte insbesondere durch getätigte Umsatzerlöse sowie durch Zuschüsse Dritter. Hierdurch konnte die strukturell bedingte Unterdeckung aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit zum Jahresende 2022 mit 44.355,13 € auf dem Vorjahresniveau gehalten werden. Zudem beläuft er sich unter dem von der Gesellschafterversammlung gebilligten maximalen Verlust von 65.500,00 €.</p> <p>Durch den noch einzufordernden Verlustausgleich für das Jahr 2022 bei den Gesellschaftern verändern sich die Finanzmittel der Gesellschaft nochmals im positiven Sinne.</p>	

Voraussichtliche Entwicklung

Mit Wirkung zum 31.12.2023 wurden fristgerecht Gesellschafteranteile mit einer Stammeinlage von 19.000,00 € gekündigt. Die Gesellschaft wird gemäß Satzung von den übrigen Gesellschaftern fortgeführt. Eine Nachfolgeregelung für die Übernahme der Gesellschaftsanteile durch weitere Gesellschafter wird angestrebt.

Hauptziel der Gesellschaft ist weiterhin, die Belebung und Attraktivierung der Innenstadt, die Förderung und Unterstützung des Völklinger Handels und Gewerbes, die Mitwirkung bei der Bereitstellung von Gewerbeflächen sowie die Betreuung der vorhandenen Unternehmen und von Existenzgründern. Eine große Chance zur Belebung der Innenstadt ist das Förderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ des Bundes, für welches sich die Stadt Völklingen beworben und den Zuschlag bekommen hat. Mit dem Umsetzungsstart im Frühjahr 2023 und der Etablierung des City-Managements werden Kooperationen aufgebaut, Impulse für die Innenstadtentwicklung gesetzt und die Digitalkompetenz der Innenstadtakteure gesteigert. Hier wird die Gesellschaft einen wichtigen Beitrag leisten können.

Ein wirtschaftliches Risiko für die Gesellschaft ist bei der Organisation von Veranstaltungen und den damit ggf. vertraglich verbundenen Kosten und dem Ausbleiben von Erträgen bei Veranstaltungsabsagen gegeben. Die Geschäftsführung wird frühzeitig gegensteuern, um einen möglichen Schaden für das Unternehmen so gering wie möglich zu halten. Durch den weiter andauernden Krieg in der Ukraine ist weiterhin mit Lieferengpässen und Kostensteigerungen bei Material und Dienstleistungen zu rechnen.

Am 09.11.2022 hat die Gesellschafterversammlung den Wirtschafts- und Finanzplan für das Jahr 2023 beschlossen. Mit diesem Beschluss verpflichten sich die Gesellschafter im Jahr 2023 einen jahresbezogenen Gesamtverlust bis zu einer Höhe von 67.150,00 € entsprechend ihrer prozentualen Beteiligung am Stammkapital auszugleichen. Somit ist die künftige Entwicklung der Gesellschaft in diesem Rahmen bis zum 31.12.2023 gesichert.

Bilanz der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH zum 31.12.2022 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2021		31.12.2022	31.12.2021
A. Anlagevermögen	4,00	4,00	A. Eigenkapital	115.000,00	115.000,00
I. Sachanlagen	4,00	4,00	I. Gezeichnetes Kapital	115.000,00	115.000,00
B. Umlaufvermögen	244.782,37	248.759,90	II. Jahresüberschuss	0,00	0,00
I.			B. Rückstellungen	5.700,00	5.700,00
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.000,00	7.259,00	2. sonstige Rückstellungen	5.700,00	5.700,00
2. Forderungen gegen Gesellschafter	45.520,13	44.260,18	C. Verbindlichkeiten	124.086,37	128.063,90
II. 3. sonstige Vermögensgegenstände	16.073,66	15.987,36	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19.419,67	7.094,20
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei			2. Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter	35.950,00	30.000,00
III. Kreditinstituten und Schecks	182.188,58	181.253,36	3. sonstige Verbindlichkeiten	68.716,70	90.969,70
Bilanzsumme	244.786,37	248.763,90	Bilanzsumme	244.786,37	248.763,90

Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH für 2022 [€]

	2022	2021
1. Umsatzerlöse	133.209,55	59.243,26
2. sonstige betriebliche Erträge	44.931,22	44.636,38
3. Materialaufwand	155.253,16	84.622,09
4. Personalaufwand	9.370,94	6.230,19
5. Abschreibungen	0,00	0,00
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	14.640,62	13.255,70
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.126,95	228,84
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3,00	0,50
9. Ergebnis nach Steuern	0,00	0,00
10. Jahresüberschuss	0,00	0,00

2.3 Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH

GkB	
Gesellschaftskapital	25.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (74 %) - Gemeinde Großrosseln (26 %)
Gegenstand der Gesellschaft	Gegenstand der Gesellschaft ist die Bereitstellung von Beschäftigungsmöglichkeiten für arbeitsfähige Arbeitslose (insbesondere für Jugendliche und Langzeitarbeitslose) und deren Einsatz nach den neuen Beschäftigungsstrukturen des SGB II im Gebiet der Stadt Völklingen und der Gemeinde Großrosseln.
Zweck der Gesellschaft	<ul style="list-style-type: none"> - Stabilisierung und Gestaltung des Arbeitsmarktes durch öffentliche, gemeinnützige Beschäftigung im Sinne des SGB II für BezieherInnen von ALG II - Verstärkte Aktivierung von Fürsorgeleistungsbezieher/innen - Herstellung und Erhaltung der Beschäftigungsfähigkeit; vorrangig bei jüngeren Arbeitslosen - Begleitung bei Persönlichkeitsproblemen (Alkohol, Drogen, Schulden, fehlende soziale Kompetenz etc.) - Hilfestellung bei Bewerbungen, beruflicher Umorientierung und Weiterbildung zur Rückkehr in den ersten Arbeitsmarkt <p>Der Gesellschaftszweck wird verwirklicht durch gemeinwohlorientierte Tätigkeiten (Grünflächenpflege, Forstarbeiten und ähnliches), vorwiegend für die Stadt Völklingen und die Gemeinde Großrosseln.</p>
Geschäftsführung	Christof Theis
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	Geschäftsbesorgungsvertrag zwischen der Stadt Völklingen und der Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH vom 8. Dezember 2004 (Fachdienst 25: Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing), der Vertrag wurde mehrfach geändert
Verbindung zum städtischen Haushalt	Die GkB hat ihren Sitz im Neuen Rathaus. Die hieraus entstehenden Kosten (Büroraum, allg. Sachkosten) und deren Erstattung werden im Budget 90 01 des städtischen Haushaltes dargestellt.

Darstellung der Lage

Die Geschäftsentwicklung der Gesellschaft ist daran gekoppelt, in welchem Umfang das Jobcenter Saarbrücken Maßnahmeplätze für Arbeitsgelegenheiten (AGH) zur Verfügung stellt und in welcher Höhe die jeweilige Maßnahmekostenpauschale (MKP) gewährt wird.

Die Gesellschaft verfügte im Geschäftsjahr 2022 über 60 (Vorjahr 66) genehmigte AGH Plätze. Die MKP wurde gegenüber dem Vorjahr in 2 Schritten um insgesamt rd. 18% pro tatsächlich besetztem Teilnehmerplatz und Monat erhöht.

Zur Aufgabenerledigung beschäftigt die Gesellschaft 3 festangestellte MitarbeiterInnen (Bürokräft in Teilzeit mit 35 Wochenstunden, Sozialarbeiterin in Teilzeit mit 30 Wochenstunden, Bürokräft auf Minijobbasis).

Bestimmender Faktor für den Geschäftsverlauf bleibt die Quote der tatsächlich zugewiesenen und besetzten Teilnehmerplätze. Anders als erhofft ist die Besetzungsquote vor allem im zweiten Halbjahr deutlich abgesunken. Im Jahresmittel wurden rund 71% der genehmigten Teilnehmerplätze tatsächlich belegt. Durch die Aufstockung der MKP und geringere Personalkosten als im Vorjahr konnte der mit einer geringen Besetzungszahl einhergehende Einnahmefall aber nahezu kompensiert werden.

Das Geschäftsjahr hat die Gesellschaft mit einem Jahresüberschuss von 499,95 EUR nach Steuern abgeschlossen. Damit wurde der im Wirtschaftsplan 2022 angenommene Überschuss von 1.720,00 EUR nur knapp verfehlt.

Voraussichtliche Entwicklung

Fortentwicklung und Bestand der GkB sind ausschließlich von der Genehmigungspraxis sowie der Höhe der personenbezogenen Fallpauschale des Jobcenters abhängig. Ab dem 1. Januar 2023 sind 50 Beschäftigungsmaßnahmen vom Jobcenter genehmigt bei unveränderter MKP von 297 EUR. Die Besetzungsquote hat sich zu Beginn des Jahres merklich verbessert. Die gesteigerten Vermittlungsaktivitäten des Jobcenters bei der Belegung der freien Teilnehmerplätze machen sich bemerkbar. Es bleibt abzuwarten, ob sich die Lage am Arbeitsmarkt, die Einführung des „Bürgergeldes“ sowie die anhaltende Zuwanderung auf das Vermittlungsergebnis weiter auswirken werden.

Personell hat die Gesellschaft auf die geänderten Rahmenbedingungen reagiert. Im Wege der Altersnachfolge wurde die Stelle der sozialpädagogischen Fachkraft ab dem 01.03.2022 nur noch in Teilzeit (30 Wochenstunden) besetzt – außerdem wurde der Umfang der Aushilfstätigkeit der Bürokräft auf Minijobbasis deutlich herabgesetzt.

Die Gesellschaft strebt – vorausgesetzt es treten keine unvorhersehbaren Ereignisse ein- für das laufende Geschäftsjahr ein ausgeglichenes Jahresergebnis an.

Grundsätzlich ist die Gesellschaft bei regulärer Weiterbewilligung der AGH Maßnahmen durch das Jobcenter unter Maßgabe der zuletzt geltenden Rahmenbedingungen für die nähere Zukunft finanziell abgesichert. Die Bundesregierung hat zum 01. Januar 2023 im Bereich der Grundsicherung (bisher ALG II) das sogenannte Bürgergeld eingeführt. Welche Folgen dies im Einzelnen auf Arbeitsgelegenheiten nach § 16d SGB II hat, kann derzeit seriös nicht abgeschätzt werden. Insoweit gilt es für die Gesellschaft den laufenden Geschäftsbetrieb weiter auf Sicht auszureichten und ggf. kurzfristig zu reagieren.

Bilanz der Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH zum 31.12.2022 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2021		31.12.2022	31.12.2021
A. Anlagevermögen	2,00	2,00	A. Eigenkapital	268.645,96	268.196,01
I. Sachanlagen	2,00	2,00	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
B. Umlaufvermögen	282.372,74	285.726,24	II. Gewinnvortrag	243.196,01	249.176,08
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			III. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	449,95	-5.980,07
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18.672,02	16.934,25	B. Rückstellungen	5.537,00	5.350,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	38,82	172,28	1. Sonstige Rückstellungen	5.537,00	5.350,00
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	263.661,90	268.619,71	C. Verbindlichkeiten	9.214,45	13.447,79
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.022,67	1.265,56	1. Sonstige Verbindlichkeiten	9.214,45	13.447,79
Bilanzsumme	283.397,41	286.993,80	Bilanzsumme	283.397,41	286.993,80

Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH für 2022 [€]

	2022	2021
1. Umsatzerlöse	223.911,06	229.720,40
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.566,73	5.325,55
3. Materialaufwand	104.034,75	112.038,97
4. Personalaufwand	104.224,43	105.992,52
5. Abschreibungen	0,00	0,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	16.768,66	22.994,53
7. Ergebnis nach Steuern	449,95	-5.980,07
8. Sonstige Steuern	0,00	0,00
9. Jahresfehlbetrag	449,95	-5.980,07

2.4 Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH

GSW	
Gesellschaftskapital	1.755.000 €
Gesellschafter	- Stadt Völklingen (100 %)
Gegenstand der Gesellschaft	<p>Gegenstand der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung (gemeinnütziger Zweck). Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.</p> <p>Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Die Gesellschaft darf im In- und Ausland andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art übernehmen, vertreten und sich an solchen Unternehmen beteiligen; sie darf Zweigniederlassungen errichten.</p>
Geschäftsführung	Markus Arend BM Christof Sellen
Aufsichtsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 12 stimmberechtigten Mitgliedern.</p> <p>Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister 11 weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates.</p> <p>Bleibt eine Fraktion des Stadtrates bei der Bildung des Aufsichtsrates nach Satz 3 unberücksichtigt, so kann sie aus ihrer Mitte ein Fraktionsmitglied benennen, das durch den Stadtrat widerruflich als außerordentliches Mitglied bestellt und in den Aufsichtsrat entsandt wird. Außerordentliche Mitglieder nach Satz 4 nehmen an den Sitzungen des Aufsichtsrates mit beratender Stimme und dem Recht, Anträge zu stellen, teil.</p> <p>Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ sowie ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadt Völklingen, gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Die Mitglieder des Aufsichtsrats gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft:</p> <p>OB Christiane Blatt (Vorsitzende)</p>

	<p>Manfred Jost (stellv. Vorsitzender) Ulrike Müller Julian Becker Patrick Becker Dominik Brandt Stefanie Meiser Gerald Zieder Karsten Vitz Stephan Tautz Dieter Gschneidner Dieter Müller</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Denise Baldauf Sebastian Borchart</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Allgemeinen Bau-genossenschaft Völklingen 1904 eG vom 11.02.1983, der am 22.02.2018 um weitere 5 Jahre verlängert wurde (beginnend mit dem 01.01.2020)
Verbindung zum städtischen Haushalt	Gemäß entsprechender Beschlüsse des Stadtrates übernimmt die Stadt die Verluste zu bestimmten Immobilien. Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes – Ergebnis 2022: 88.700 €.
<p>Darstellung der Lage Der Wohnungsbestand betrug am 31.12.2021 58 Objekte mit 571 Wohnungen sowie 13 Gewerbeeinheiten. Im Berichtsjahr 2022 wurden 66 Wohnungen, eine Gewerbeeinheit und 8 Garagen/Stellplätze neu vermietet. Die durchschnittliche Kaltmiete für die Wohn- und Gewerbeflächen betrug im Dezember 2022 5,77 € pro qm und Monat. Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Sollmieten um 0,25 € erhöht. Insgesamt haben sich die Erlöse aus der Hausbewirtschaftung um 33 T€ erhöht. Das Gesamt-Engagement für Instandhaltung und Modernisierung belief sich im Berichtsjahr auf 964 T€ (Vorjahr: 729 T€). Neben den täglich anfallenden Instandhaltungen und Wohnungswechseln wurden Modernisierungsmaßnahmen an leerstehenden Wohnungen i.H.v. 583 T€ vorgenommen. Nach Verrechnung der einzelnen Leistungsbereiche ergibt sich ein Jahresüberschuss von 886 T€ (Vorjahr: 371 T€).</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung Die Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum insbesondere bei kleineren Wohnungen ist nach wie vor hoch. Die mittlerweile abgeebbte Flüchtlingswelle aus dem Syrienkonflikt wird sich weiterhin positiv auf die Ertrags-, Finanz-, und Vermögenslage auswirken. Das in Vorjahren für Wohnungssanierungen in Anspruch genommene Flüchtlingswohnraumprogramm vom Innenministerium wird die Mieteinnahmen in den kommenden Geschäftsjahren weiter positiv beeinflussen, da die so sanierten Wohnungen auch für sozial schwache Mieter zur Verfügung stehen, wodurch die Vermietung dieser Wohnungen nachhaltig gesichert ist. Darüber hinaus ist aus dem Konflikt in der Ukraine ein neuer Flüchtlingsstrom entstanden, der die Nachfrage nach günstigem Wohnraum in Völklingen ebenfalls, zumindest kurzfristig, erhöht. Neben den täglich anfallenden Arbeiten im Bereich der kaufmännischen und technischen Verwaltung werden auch in 2023 schwerpunktmäßig weitere Wohnungen im Bestand saniert.</p>	

Um den noch bestehenden Leerstand abzubauen, benötigt die Gesellschaft weiterhin neues Kapital, das unter den gegebenen Umständen nicht aus der laufenden Liquidität erwirtschaftet werden kann.

Es wird deshalb vereinzelt noch zu Verkäufen von Objekten kommen. So hat die GSW in 2022 vier Wohneinheiten in der Heinestraße 4 verkauft. Die Gesellschaft hat in 2023 ein Darlehen aufgenommen, um den strukturellen Leerstand im Wohnungsbestand abzubauen, indem weitere leerstehende Wohnungen in den nächsten 1-2 Jahren saniert und dann der Vermietung zugeführt werden.

Vor dem Hintergrund der anhaltenden Inflation mit steigenden Energie- und Baupreisen, den steigenden Finanzierungskosten, dem Gesetzesentwurf zur CO₂-Bepreisung mit eventueller Begrenzung der Umlagefähigkeit auf Mieter sowie der Unklarheit der Förderkulisse des Bundes wird ein weiterhin schwieriges Umfeld für die Gesellschaft gesehen, allerdings sind keine bestandsgefährdenden oder entwicklungsbeeinträchtigenden Risiken erkennbar.

Es wird auch für die kommenden Geschäftsjahre mit einem deutlich positiven Ergebnis gerechnet, analog zum Ergebnis des abgelaufenen Geschäftsjahres.

Bilanz der Gemeinnützigen Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH zum 31.12.2022 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2021		31.12.2022	31.12.2021
A. Anlagevermögen	27.596.968,18	27.896.406,81	A. Eigenkapital	7.165.998,06	6.279.298,72
I. Sachanlagen	27.596.968,18	27.896.406,81	I. Gezeichnetes Kapital	1.755.000,00	1.755.000,00
B. Umlaufvermögen	2.260.126,24	1.884.273,11	II. Kapitalrücklage	1.100.000,00	1.100.000,00
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte - Unfertige Leistungen	929.329,71	918.310,76	III. Gewinnrücklagen	1.216.748,50	1.216.748,50
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			IV. Bilanzgewinn	3.094.249,56	2.207.550,22
1. Forderungen aus Vermietung	13.807,07	18.713,33	B. Rückstellungen	36.000,00	18.000,00
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15.386,92	13.884,72	1. Sonstige Rückstellungen	36.000,00	18.000,00
3. Forderungen gegen Gesellschafter	145.780,46	54.582,27	C. Verbindlichkeiten	21.815.043,79	22.602.425,28
4. Sonstige Vermögensgegenstände	26.348,49	15.724,04	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11.833.409,34	12.603.731,87
III. Flüssige Mittel und Bausparguthaben	1.129.473,59	863.057,99	2. Erhaltene Anzahlungen	1.083.789,93	992.054,17
			3. Verbindlichkeiten aus Vermietung	179.332,26	191.624,81
			4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	158.259,66	116.532,68
			5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	8.552.528,20	8.693.726,06
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	7.724,40	4.755,69
			D. Rechnungsabgrenzungsposten	840.052,57	880.955,92
Bilanzsumme	29.857.094,42	29.780.679,92	Bilanzsumme	29.857.094,42	29.780.679,92

Gewinn- und Verlustrechnung der Gemeinnützigen Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH für 2022 [€]

	2022	2021
1. Umsatzerlöse	3.651.778,62	3.591.436,03
2. Erhöhung/Minderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	11.018,95	-16.343,34
3. Aktivierte Eigenleistungen	22.406,57	6.394,36
4. sonstige betriebliche Erträge	235.666,46	103.680,56
5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	1.897.567,43	2.116.455,47
6. Rohergebnis	2.023.303,17	1.568.712,14
7. Personalaufwand	30.966,21	23.089,54
8. Abschreibungen auf Sachanlagen	737.795,33	737.537,12
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	90.883,84	98.529,25
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	49,00	581,09
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	276.570,03	337.915,44
13. Ergebnis nach Steuern	887.136,76	372.221,88
14. sonstige Steuern	437,42	820,69
15. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	886.699,34	371.401,19
17. Gewinnvortrag	2.207.550,22	1.836.149,03
18. Bilanzgewinn	3.094.249,56	2.207.550,22

2.5 Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH

SEV	 <p>SEV Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen</p>
Gesellschaftskapital	2.500.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (92 %) - Sparkasse Saarbrücken (8 %)
Gegenstand der Gesellschaft	Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung von bebauten und unbebauten Grundstücken, denen im Rahmen des Stadtumbaus West eine besondere städtebauliche Impulswirkung für private Investitionen zukommt, insbesondere durch Erwerb, Erschließung, Sanierung und Vermarktung in der Innenstadt Völklingen innerhalb eines festgelegten Bereichs der Völklinger Innenstadt (§ 2 GV).
Geschäftsführung	Rainer Scheidhauer (bis 30.06.2022) Michael Zimmer (seit 01.07.2022) Markus Arend
Aufsichtsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 12 Mitgliedern, wovon 10 stimmberechtigt sind und 2 dem Aufsichtsrat mit lediglich beratender Stimme angehören. Die Stadt Völklingen entsendet neben dem/r OberbürgermeisterIn und dem/r BürgermeisterIn als geborene Aufsichtsratsmitglieder 7 weitere stimmberechtigte Vertreter aus der Mitte des Stadtrates nach den Vorschriften des § 114 KSVG. Die Sparkasse Saarbrücken entsendet ein stimmberechtigtes Mitglied.</p> <p>Der Leiter des Fachbereiches 1 („Zentrale Dienste“) und der Leiter des Fachdienstes 15 („Finanzmanagement“) der Stadt Völklingen gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Bernhard Bohner Brunhilde Folz Harald Spey Karsten Vitz Erik Roskothen Kerstin Ecker Birgit Jost Coleta Pelz (Sparkasse Saarbrücken)</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster</p>

	Stephan Groß Markus Otto
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	Der Stadtrat der Stadt Völklingen hat am 23. Mai 2006 beschlossen, die Verluste der SEV bis zum Jahre 2021 durch die Stadt Völklingen – bis zu einem Höchstbetrag von 921.000 € – auszugleichen. Für darüber hinaus gehende Verluste besteht für keinen Gesellschafter eine Übernahmeverpflichtung. Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Allgemeinen Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG vom 05.12.2018.
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen (Bewirtschaftungsverluste) erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes – 2022: 0 €.

Darstellung der Lage

Mittlerweile wurde auch die letzte Wohneinheit umgewandelt in eine Gewerbefläche bzw. Büroeinheit. Somit ist der Gesamtbestand jetzt gewerblich. Das bisher leerstehende Ladenlokal im Erdgeschoss der Rathausstraße 26 konnte ab dem 01.03.2023 neu an die Stadt Völklingen (City-Management) vermietet. Insgesamt betrachtet hat sich das Geschäft der SEV im Berichtsjahr positiv entwickelt.

Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert.

Das Anlagevermögen beinhaltet neben der durch Sacheinlage der Mittelstadt Völklingen eingebrachten Immobilie die aktivierten Kosten aus den Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen der Gebäude. Im Geschäftsjahr wurden keine Investitionen getätigt.

Die Eigenkapitalquote beträgt 61,5 % (Vorjahr 59,8 %).

Der wesentliche finanzielle Leistungsindikator ist das Jahresergebnis. Das Jahresergebnis beträgt im Zeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2022 24 T€.

Voraussichtliche Entwicklung

Durch die 100 prozentige Vermietungsquote mit längerfristigen Mietverträgen ist ein Bestand gefährdendes Risiko nicht erkennbar. Unabhängig hiervon kann eine Insolvenzgefahr einzelner Mietparteien nie ganz ausgeschlossen werden.

Die anhaltende Inflation insbesondere bei den Baukosten und die Lieferkettenproblematik wird entsprechende Herausforderungen für die Gesellschaft mit sich bringen.

Die Ukraine Krise wird sich weiterhin in steigenden Nebenkosten widerspiegeln. Die Gaspreise sind bereits stark gestiegen, haben sich im Laufe des Jahres 2022 aber stabilisiert.

Zwischenzeitlich wurde der Bau des „Modemark Röther“ am Ende der Rathausstraße fertig gestellt. Die Geschäftsführung geht davon aus, dass diese Aufwertung der Innenstadt sich dauerhaft positiv auf die umliegenden Immobilien und somit auch auf die Gewerbeobjekte der Stadtentwicklungsgesellschaft auswirkt.

Bilanz der Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH zum 31.12.2022 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2021		31.12.2022	31.12.2021
A. Anlagevermögen	3.694.612,81	3.834.779,50	A. Eigenkapital	2.787.939,23	2.763.585,95
I. Sachanlagen	3.694.612,81	3.834.779,50	I. Stammkapital	2.500.000,00	2.500.000,00
B. Umlaufvermögen	835.292,85	780.987,66	II. Kapitalrücklage	250.000,00	250.000,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			III. Gewinnvortrag	13.585,95	-35.495,19
1. Forderungen aus Vermietung	0,00	5.450,16	IV. Jahresüberschuss	24.353,28	49.081,14
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	9.080,18	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	1.156.290,00	1.204.701,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	773,96	0,00	C. Rückstellungen	11.394,74	11.394,74
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	834.518,89	766.457,32	1. Sonstige Rückstellungen	11.394,74	11.394,74
			D. Verbindlichkeiten	574.281,69	636.085,47
			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	538.300,48	612.669,43
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	30.107,76	18.791,20
			3. Sonstige Verbindlichkeiten	5.873,45	4.624,84
Bilanzsumme	4.529.905,66	4.615.767,16	Bilanzsumme	4.529.905,66	4.615.767,16

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH für 2022 [€]

	2022	2021
1. Umsatzerlöse	303.587,53	303.648,60
2. Sonstige betriebliche Erträge	51.840,32	53.260,35
3. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	61.322,63	47.974,12
4. Personalaufwand	12.651,90	11.828,30
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	164.971,10	164.753,00
6. sonstige betriebliche Abschreibungen	65.617,71	56.491,14
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.031,05	10.148,70
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
9. Ergebnis nach Steuern	41.833,46	65.713,69
10. Sonstige Steuern	17.480,18	16.632,55
11. Erträge aus Verlustübernahme	0,00	0,00
12. Jahresüberschuss	24.353,28	49.081,14

2.6 Sonstige Beteiligungen privatrechtlicher Form

2.6.1 Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG

ABG	
Geschäftsguthaben	1.144.552,14 €
Mitglieder	1.070 Mitglieder mit 10.596 Anteilen Die Stadt Völklingen hält 17 Anteile à 105 € = 1.785 €.
Vorstand	Markus Arend, Manuel Otto
Aufsichtsratsvorsitzender	Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	Klaus Lorig (Vorsitzender) Karl-Heinz Kihn (Stellv. Vorsitzender) Klaus Raabe (bis 29.09.2022) Eckhard Wannemacher (bis 29.09.2022) Josef Bohnenberger (bis 19.10.2022) Carsten Buschmann Wolfgang Binz (ab 29.09.2022) Thomas Engel (ab 29.09.2022)
Wichtige Verträge	Geschäftsbesorgungsverträge mit der Gemeinnützigen Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH (GSW) und der Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH (SEV). Der Schwerpunkt der Geschäftsbesorgung liegt in der Wohnungsverwaltung und im Instandhaltungsbereich.
Verbindung zum städtischen Haushalt	keine

2.6.2 Baugenossenschaft Saarland eG

Mitglieder	Die Stadt Völklingen hält an der Baugenossenschaft Saarland eG 10 Anteile.
Zweck der Genossenschaft	Zweck der Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung.
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine

2.6.3 Vereinigte Volksbank eG Saarlouis - Losheim am See - Sulzbach/Saar

Die Mitgliedschaft bei der Volksbank dient lediglich der Vorhaltung eines Girokontos.

2.6.4 Ekz.bibliotheksservice GmbH

EKZ	
Gesellschaftskapital	2.181.120 €
Gesellschafter	1 Bundesland (61.440 €) 13 Städte (317.440 €), u. a. Stadt Völklingen mit 0,235 % 4 sonstige Körperschaften (1.802.240 €)

Gegenstand der Gesellschaft	Entwicklung und Vertrieb bibliotheksspezifischer Produkte und Dienstleistungen für öffentliche Bibliotheken und andere Einrichtungen im Inland und Ausland. Die Gesellschaft kann auch ähnliche Geschäfte betreiben und Dritte beliefern. Der Betrieb von Bankgeschäften ist der Gesellschaft untersagt.
Geschäftsführung	Dr. Jörg Meyer
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen zu den verbundenen Unternehmen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.

3 Sondervermögen, Eigenbetriebe und Zweckverbände:

3.1 Entsorgungszweckverband Völklingen

EZV	 Entsorgungszweckverband Völklingen
Stammkapital	100.000 €
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (71 %) - Zentraler Kommunaler Entsorgungsbetrieb - Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (20 %) - Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (9 %)
Gegenstand und Zweck des Betriebes	<p>Der Zweckverband ist überwiegend im Gebiet der Stadt Völklingen tätig. Er nimmt an Stelle der Stadt Völklingen die Aufgaben der örtlichen Abfallentsorgung als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger im Sinne des § 5 Abs. 4 SAWG i. V. m. §§ 17, 20 Abs. 1 KrW-/AbfG wahr.</p> <p>Diese Aufgaben sind im Wesentlichen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einsammeln und Befördern von Abfällen (Rest- und Bioabfall) - Einsammeln, Befördern und Verwerten von Altpapier - Einsammeln, Befördern und Verwerten von Sperrgut und Altholz - Betrieb eines Wertstoffhofes - Betrieb einer Grünschnittannahmestelle - Abfall- und Wertstoffberatung
Verbandsgeschäftsführung	Stefan Lang und Dr. Klaus Faßbender
Verbandsvorsteherin	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Verbandsversammlung	<p>Die Versammlung besteht aus 12 Mitgliedern, und zwar</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Mittelstadt Völklingen 2. 7 Mitgliedern des Rates der Mittelstadt Völklingen 3. einem Vertreter der SWV Holding sowie 4. zwei Vertretern des ZKE <p>Mitglieder der Versammlung waren im Jahr 2021 gemäß Jahresabschluss des Zweckverbandes:</p> <p>Zu 1.: OB Christiane Blatt (Verbandsvorsteherin) BM Christof Sellen</p> <p>Zu 2.: Patrick Becker Paul Ganster Sükrü Karagac Frank Müller Christof Schmidt</p>

	<p>Eleonore Seewald Harald Spey</p> <p>Zu 3.: Julian Wollscheidt (SWV Holding GmbH)</p> <p>Zu 4.: Thomas Kruse Björn Althaus</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	Keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Kooperationsvertrag vom 12. Dezember 2003 mit der Stadt Völklingen, dem ZKE und der SWV Holding GmbH - Vereinbarung zum Kooperationsvertrag vom 20. Januar 2004 zwischen der Stadt Völklingen, dem ZKE und der SWV Holding GmbH - Dienstleistungsvertrag vom 7. Oktober 2004 mit der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH - Öffentlich-rechtliche Leistungsverträge vom 20. Oktober 2022 - Dienstleistungsvertrag mit dem ZKE vom 24. Januar 2005
Verbindung zum städtischen Haushalt	<p>Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes: Für im Kernhaushalt verbuchte Personalaufwendungen, Sachkosten und Zinsen aus übernommenen städtischen Darlehen zahlt der EZV eine entsprechende Erstattung und ein Entgelt für zentrale Verwaltungsdienstleistungen.</p>

Darstellung der Lage

Das Wirtschaftsjahr 2022 schließt mit einem Jahresverlust in Höhe von 345.899,73 €. Dies ist gegenüber dem Planansatz eine Verbesserung um 5.984,07 €. Diese Ergebnisverbesserung wurde hauptsächlich im gewerblichen Bereich (höhere Gewinne bei der Papiervermarktung) erzielt. Im hoheitlichen Bereich konnten durch die guten Papierpreise rd. 150 T€ an Mehreinnahmen erzielt werden, die jedoch durch eine Nachzahlung an den EVS für das Jahr 2021 i.H. von rd. 264 T€ aufgebraucht wurden.

Die Aufgabengebiete des EZV sind primär hoheitlich, jedoch existieren auch gewerbliche Teilbereiche. Das Jahresergebnis 2022 enthält für den hoheitlichen Bereich einen Verlust in Höhe von 467.747,21 € und für den gewerblichen Bereich einen Gewinn in Höhe von 121.847,48 €. Der Jahresverlust im hoheitlichen Bereich sowie der Gewinn aus dem gewerblichen Bereich sollen jeweils in das nächste Jahr vorgetragen werden.

Auf Grund der vorhandenen finanziellen Strukturen des Zweckverbandes, mit dem Recht Gebühren zu erheben, war im Laufe des Jahres 2022 die Liquidität gesichert.

Die örtlichen Kosten sind durch organisatorische Maßnahmen vom EZV direkt zu beeinflussen und werden jährlich an die aktuellen Rahmenbedingungen angepasst und optimiert. Dahingegen sind die überörtlichen Kosten für die Verwertung bzw. Beseitigung der Abfälle vom Entsorgungsverband Saar (EVS) vorgegeben und für den EZV auf Grund der Andienungspflicht nicht beeinflussbar. Mit der Einführung des Ident-Systems im Jahr 2009 wurde eine verursachungsgerechte Abfallgebühr eingeführt. In der Verbandsversammlung vom 07.12.2022 wurde

beschlossen, dass die Gebühren bis einschließlich dem Jahr 2023 konstant bleiben. Der Wertstoffhof wird seitens der Bevölkerung weiterhin sehr gut angenommen und für seine Funktionalität gelobt. Im elften Betriebsjahr erfolgten 18.976 Anlieferungen, davon 14.514 aus Völklingen.

Nach Übertragung der Aufgabe vom Stadtrat Völklingen in seiner Sitzung vom 26.04.2018 ist seit Januar 2020 die neu eingerichtete Grünschnittannahmestelle für ausschließlich private Völklinger Haushaltungen in Betrieb. Im dritten Betriebsjahr 2022 erfolgten 5.517 Anlieferungen.

Voraussichtliche Entwicklung

Im Wirtschaftsplan 2023 ist ein Verlust im hoheitlichen Bereich von 106 T€ und im gewerblichen Bereich ein Gewinn in Höhe von 30 T€ eingeplant. Die ergibt im Gesamtergebnis einen geplanten Verlust in Höhe von 76 T€.

Seit Einführung des Identifikationssystems in 2009 sind die Restabfallmengen zurückgegangen und liegen im Berichtsjahr um ca. 29% niedriger. Die Bioabfallmengen sind im gleichen Zeitraum um ca. 10% gestiegen, unterliegen jedoch Schwankungen, u.a. aufgrund der Witterung (Trockenheit). Im Bereich der Rest- und Bioabfälle ist mit einem konstanten Gebührenaufkommen zu rechnen, da die Abfälle unabhängig von der Wirtschaftskrise anfallen werden.

Nachdem die Altpapier- sowie Mischmetall- und Elektroschrottpreise bis in den Sommer 2022 auf hohem bis sehr hohem Niveau lagen, brachen sie ab Herbst ein. In den ersten Monaten 2023 ist eine Erholung der Preise auf ein mittleres Niveau absehbar.

Als Ergebnis einer Analyse von Risiken, Gegenmaßnahmen, Absicherungen und Vorsorgen sind auf Basis der gegenwärtigen Risikobewertung keine bestandsgefährdenden Risiken vorhanden. Der Risiko-Schwerpunkt für die kommenden Jahre liegt in der Höhe der EVS-Beiträge insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Abfallgebühren, die gemäß Beschluss der Versammlung bis 2023 konstant bleiben, mit vergleichsweise geringen Restabfallbehandlungskosten kalkuliert wurden.

Die Lohn- und Fahrzeugkosten steigen mit der Zeit erheblich an. Eine besondere Herausforderung stellt die Umstellung auf alternative Antriebe vor dem Hintergrund dar, dass die neue Technik bei LKW noch nicht stabil funktioniert. Als weitere Risiken müssen die Auswirkungen der Besteuerung von Leistungen (§ 2b UStG) ab spätestens 01.01.2025, der CO₂-Abgabe für die thermische Behandlung von Siedlungsabfälle ab 01.01.2024 sowie des andauernden Krieges in der Ukraine genannt werden.

Im Mittelpunkt des Zweckverbandes wird weiterhin die Kostenoptimierung stehen, um eine kostengünstige Abfallentsorgung in Völklingen zu ermöglichen.

Bilanz des Entsorgungszweckverbandes Völklingen zum 31.12.2022 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2021		31.12.2022	31.12.2021
A. Anlagevermögen	1.887.320,42	2.007.991,42	A. Eigenkapital	2.902.424,52	3.248.324,25
I. Grundstücke mit Betriebsbauten	1.263.934,42	1.315.160,42	I. Stammkapital	100.000,00	100.000,00
II. weitere Sachanlagen	623.386,00	692.831,00	II. Allgemeine Rücklage	1.428.578,89	1.428.578,89
B. Umlaufvermögen	2.167.240,31	2.451.136,89	III. Gewinnvortrag	1.719.745,36	1.827.260,80
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			IV. Jahresergebnis	-345.899,73	-107.515,44
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	437.861,33	498.611,82	B. Rückstellungen	165.111,00	176.984,00
2. Forderungen gegen Verbandsmitglieder	15.159,00	19.380,52	1. Steuerrückstellungen	62.911,00	71.184,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	15.866,91	113.346,69	2. Sonstige Rückstellungen	102.200,00	105.800,00
II. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.698.353,07	1.819.797,86	C. Verbindlichkeiten	1.036.904,29	1.088.281,62
C. Rechnungsabgrenzungsposten	49.879,08	54.461,56	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	324.000,00	432.000,00
Bilanzsumme	4.104.439,81	4.513.589,87	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	77.204,98	44.979,72
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsmitgliedern	434.546,37	415.968,13
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	201.152,94	195.333,77
			Bilanzsumme	4.104.439,81	4.513.589,87

Gewinn- und Verlustrechnung des Entsorgungszweckverbandes Völklingen für 2022 [€]

	2022	2021
1. Umsatzerlöse	4.614.663,47	4.609.400,31
2. Sonstige betriebliche Erträge	16.399,07	11.567,00
3. Materialaufwand	2.690.178,95	2.471.170,64
4. Personalaufwand	1.547.613,89	1.477.130,28
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	249.678,71	279.113,74
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	414.110,19	396.274,06
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	234,00	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13.194,53	18.213,08
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	54.963,00	78.987,76
10. Ergebnis nach Steuern	-338.442,73	-99.922,25
11. Sonstige Steuern	7.457,00	7.593,19
12. Jahresergebnis	-345.899,73	-107.515,44

3.2 WasserZweckVerband Warndt

WZV	WASSERZWECKVERBAND WARNDT
Stammkapital	1.533.875,64 €
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (50 %) - Gemeinde Großrosseln (50 %)
Gegenstand/Zweck des Verbandes	Gegenstand des Betriebes ist die Versorgung der Verbraucher der Verbandsmitglieder mit Trink- und Brauchwasser.
Betriebsleitung	Tobias Speicher
Verbandsvorsteher	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt Dominik Jochum, Bürgermeister Gemeinde Großrosseln (stellvertretend)
Verbandsversammlung	<p>Die Verbandsversammlung ist das beschlussfassende Organ. Sie besteht aus dem Verbandsvorsteher, dem stellvertretenden Verbandsvorsteher und 19 weiteren Stadtrats- bzw. Gemeinderatsmitgliedern der Verbandsmitglieder. Es entfallen 10 Vertreter auf die Stadt Völklingen und 9 Vertreter auf die Gemeinde Großrosseln.</p> <p>a) der Stadt Völklingen</p> <ul style="list-style-type: none"> Becker Julian Becker Manfred Bogler Helmut Bohner Bernd Buchholz Jörn Jost Manfred Kuhn Erik Müller Ulrike Reichert Jörg Roskothen Erik <p>b) der Gemeinde Großrosseln</p> <ul style="list-style-type: none"> Becker Philipp Franzen Hans-Werner Hektor Ralf Herth Norbert Müller Herbert Schuler Wolfgang Steuer Jörg Walle Anke Wollscheidt Günter
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	Keine
Satzungen	<ul style="list-style-type: none"> - Verbandssatzung vom 11. Dezember 2020 - Wasserversorgungssatzung vom 13. Dezember 2019 - Gebührensatzung vom 13. Dezember 2019 in der Fassung der Änderungssatzung vom 17. Dezember 2021
Wichtige Verträge	- Stromlieferungsvertrag mit den Stadtwerken Völklingen vom 15. Oktober 1999

Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Die Umsatzerlöse stiegen um 6 % auf 2.157 T€. Wesentlicher Grund: Steigerung der Wasserpreise. Durch den gestiegenen Wasserpreis ist der Anteil der Verbrauchsgebühr am gesamten Gebührenaufkommen auf 52% (in 2021: 49%) gestiegen. Das betriebliche Kostenniveau ist um 10 % auf 2.184 € gestiegen. Die größte Veränderung betrifft dabei den Materialaufwand. Die Materialkosten sind stark auf 569 T€ (in 2021: 368 T€) gestiegen. Die gestiegenen betrieblichen Aufwendungen führen zu einer Verringerung des Betriebsergebnisses auf 79 T€. Der Jahresüberschuss sinkt um 39 T€ auf 41 T€.</p> <p>Das Eigenkapital steigt um 41 T€ auf 4.927 T€.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Der WasserZweckVerband Warndt ist ein wirtschaftlich stabiles Unternehmen. Wir gehen davon aus, dass die Einwohnerzahl im Warndt in den kommenden Jahren im günstigsten Fall konstant, eher jedoch weiter rückläufig ist. Unter diesen Prämissen ist mit abnehmendem Wasserverkauf zu rechnen. Weitere Risiken stellen die Rohrbruchgefahr, Wasserverluste und inflationsbedingte Kostensteigerungen dar, die durch konsequente Leitungssanierungen und regelmäßige Anhebungen der Gebühren begegnet werden wird. Die durchschnittliche Kapazitätsauslastung liegt bei 43%.</p> <p>Der Wirtschaftsplan 2023 wurde am 02.12.2023 von der Verbandsversammlung beschlossen und von der Kommunalaufsicht zur Kenntnis genommen.</p>	

Bilanz des Wasserzweckverbandes Warndt zum 31.12.2022 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2021		31.12.2022	31.12.2021
A. Anlagevermögen	5.465.009,77	5.472.807,65	A. Eigenkapital	4.926.830,08	4.886.038,91
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	8.903,88	15.464,71	I. Stammkapital	1.533.875,64	1.533.875,64
II. Sachanlagen	5.456.105,89	5.457.342,94	II. Rücklagen	3.352.163,27	3.271.932,98
			III. Jahresgewinn	40.791,17	80.230,29
B. Umlaufvermögen	1.368.524,12	1.197.330,31	B. Empfangene Ertragszuschüsse	0,00	0,00
I. Vorräte	134.542,55	122.547,38	C. Rückstellungen	130.660,53	111.640,66
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Steuerrückstellungen	66.522,53	61.212,96
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	567.042,29	425.903,90	2. Sonstige Rückstellungen	64.138,00	50.427,70
2. Forderungen an die Verbandsmitglieder	57.441,92	48.526,21	D. Verbindlichkeiten	1.776.043,28	1.673.259,39
3. Sonstige Vermögensgegenstände	62.410,93	56.429,67	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.047.009,60	1.099.678,05
III. Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	547.086,43	543.923,15	2. Erhaltene Anzahlungen	4.300,00	3.300,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	801,00	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	216.234,82	56.160,40
			4. Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsmitgliedern	184.272,97	134.104,16
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	324.225,89	380.016,78
Bilanzsumme	6.833.533,89	6.670.938,96	Bilanzsumme	6.833.533,89	6.670.938,96

Gewinn- und Verlustrechnung des Wasserzweckverbandes Warndt für 2022 [€]

	2022	2021
1. Umsatzerlöse	2.156.685,25	2.029.501,21
2. Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	132,34	31,64
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	48.222,96	58.311,42
4. Sonstige betriebliche Erträge	36.119,64	9.388,18
5. Materialaufwand	568.660,89	368.475,38
6. Personalaufwand	967.716,11	958.566,44
7. Abschreibungen	334.485,62	350.702,01
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	291.300,96	281.968,12
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,48	1,10
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20.540,65	21.388,38
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	16.743,27	34.979,93
12. Ergebnis nach Steuern	41.714,17	81.153,29
13. Sonstige Steuern	923,00	923,00
14. Jahresgewinn	40.791,17	80.230,29

Sondervermögen Abwasser

Stammkapital	5.112.919 €
Zweck des Betriebes	<p>Mit Erlass des Ministers des Innern vom 05.11.1990 wurde der Stadt Völklingen die Genehmigung erteilt, den Bereich der Abwasserbeseitigung aus dem städtischen Haushalt zu lösen und als Sondervermögen eigenbetriebsähnlich unter teilweiser Anwendung von Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung zu führen.</p> <p>Die Abwasserbeseitigung der Stadt Völklingen wird somit als nicht selbständiges Unternehmen aufgrund erteilter Ausnahmegenehmigung als Einrichtung der Stadt Völklingen ohne eigene Rechtspersönlichkeit nach den Vorschriften des Kommunalselbstverwaltungsgesetzes, der Eigenbetriebsverordnung und dem Stadtratsbeschluss vom 20.09.1990 (Neufassung 08.12.1999) geführt.</p>
Verbindung zum städtischen Haushalt	<p>Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes:</p> <p>Für im Kernhaushalt verbuchte Personalaufwendungen zahlt das Sondervermögen Abwasser eine entsprechende Erstattung für zentrale Verwaltungsdienstleistungen durch die Fachdienste 15, 51 und 54.</p>

3.4 Zweckverband Regionalentwicklung Warndt

Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (40 %) - Gemeinde Großrosseln (40 %) - Regionalverband Saarbrücken (20 %)
Aufgabe des Verbandes	Der Zweckverband hat die Aufgabe eine ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltige Regionalentwicklung Warndt zu betreiben durch Maßnahmen zur Nutzung und Umsetzung von gemeindeübergreifenden Förderprogrammen, Projekten und Konzepten, in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz, Tourismus, Infrastruktur, Wirtschaft, Arbeit oder sonstiger Stadt-Land-Beziehungen.
Verbandsvorsteher	Dominik Jochum
Verbandsmitglieder	<p>Jede Gemeinde und der Regionalverband entsenden ihre Bürgermeisterin, ihren Bürgermeister, seine Regionalverbandsdirektorin oder seinen Regionalverbandsdirektor sowie jeweils zwei weitere Vertreterinnen bzw. Vertreter aus der Mitte des Stadt-/Gemeinderates oder Regionalversammlung in die Verbandsversammlung.</p> <p><u>Gemeinde Großrosseln:</u> Bürgermeister Dominik Jochum Christian Frey Daniela Busse-Braun</p> <p><u>Stadt Völklingen:</u> Oberbürgermeisterin Christiane Blatt Erik Roskothen Bernd Bohner</p> <p><u>Regionalverband Saarbrücken:</u> Norbert Degen Petra Hilgers Ralf Hektor</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	Keine
Satzung	Satzung des Zweckverbandes Regionalentwicklung Warndt in der Fassung vom 17. April 2014 (Amtsblatt Seite 310-313)
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes – Ergebnis 2022: 19.405,32 €
Finanzierung:	<p>Der jährliche Beitrag zur Grundfinanzierung des Zweckverbandes (Grundbetrag) gemäß § 13 der Satzung beläuft sich für die Stadt Völklingen auf derzeit 4.500 €. Großrosseln leistet 4.500 €, der Regionalverband Saarbrücken 2.250 €.</p> <p>Zusätzlich kann zum Ausgleich des Ergebnishaushalts über den Grundbeitrag hinaus eine Umlage erhoben werden, die vom Regionalverband zu 1/5 und der Mittelstadt Völklingen und der Gemeinde Großrosseln je zu 2/5 zu tragen ist.</p> <p>In den Jahren 2014-2017 wurde für die Stadt Völklingen jeweils der Grundbetrag in Höhe von 4.500 € fällig. In 2018 wurden 6.820 €, im Jahr 2019 wurden 19.200 €, 2020 sind 13.522 €, im Jahr 2021 sind 21.562,00 € und im Jahr 2022 sind 19.405,32 an den Zweckverband überwie-</p>

sen worden.

Sparkassenzweckverband Saarbrücken

SZV	
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Landeshauptstadt Saarbrücken (46,75 %) - Regionalverband Saarbrücken (46,75 %) - Mittelstadt Völklingen (6,50 %)
Gegenstand und Zweck des Verbandes	<p>Der Zweckverband ist Träger der Zweckverbandssparkasse, die aus der Zusammenführung der Kreis- und Stadtparkasse Saarbrücken entstanden ist (01.06.1984). Die Zweckverbandssparkasse trägt den Namen „Sparkasse Saarbrücken“. Die Sparkasse Saarbrücken wurde mit Wirkung der Gesamtrechtsnachfolge durch Übertragung des Vermögens der Stadtparkasse Völklingen auf die Sparkasse Saarbrücken durch Aufnahme mit der Stadtparkasse Völklingen vereinigt (01.01.2017).</p>
Verbandsvorsteher	Regionalverbandsdirektor Peter Gillo
Verbandsversammlung	<p>Die Verbandsversammlung besteht aus dem Regionalverbandsdirektor, dem Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Saarbrücken, der Oberbürgermeisterin der Mittelstadt Völklingen und 28 weiteren Mitgliedern.</p> <p>Die weiteren Mitglieder werden von den Vertretungskörperschaften der Verbandsmitglieder für die Dauer der Amtszeit der Vertretungskörperschaften widerruflich gem. § 114 Abs. 2 KSVG bestellt. Die Landeshauptstadt Saarbrücken und der Regionalverband Saarbrücken bestellen je 13 weitere Mitglieder, die Mittelstadt Völklingen zwei weitere Mitglieder.</p> <p><u>Stadt Völklingen:</u> Erik Kuhn Stefan Rabel</p>
Satzung	Satzung des Sparkassenzweckverbandes Saarbrücken in der Fassung der 6. Änderungssatzung vom 07.07.2016

3.5.1 Sparkasse Saarbrücken

SKS	 Sparkasse Saarbrücken
Stammkapital	402,4 Mio. €
Träger	Sparkassenzweckverband Saarbrücken (100 %)
Gegenstand	Die Sparkasse Saarbrücken ist Mitglied des Sparkassenverbandes Saar und damit dem Deutschen Sparkassen und Giroverband e. V., Berlin, angeschlossen. Die Sparkasse ist ein Wirtschaftsunternehmen mit der Aufgabe, vorrangig in ihrem Geschäftsgebiet die Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen sicherzustellen. Die Sparkasse stärkt den Wettbewerb im Kreditgewerbe. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Die Sparkasse fördert den Sparsinn und die Vermögensbildung breiter Bevölkerungskreise und die Wirtschaftserziehung der Jugend.
Vorstandsvorsitzender	Frank Saar
Verwaltungsratsvorsitzender	Regionalverbandsdirektor Peter Gillo bis 30.04.2022 Oberbürgermeister Uwe Conrad ab 01.05.2022
Verwaltungsrat	Der Verwaltungsrat besteht aus dem Vorsitzenden und weiteren 18 Mitgliedern. Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates sind zu je einem Drittel <ol style="list-style-type: none"> 1. sachkundige Mitglieder, die der Vertretungskörperschaft des Trägers angehören 2. sachkundige Mitglieder, die der Vertretungskörperschaft des Trägers nicht angehören 3. Beschäftigte der Sparkasse

3.6 Sonstige Beteiligungen öffentlich-rechtlicher Form

3.6.1 Zweckverband eGo-Saar

eGo	
Aufgaben	Der Zweckverband widmet sich der Erschließung und Nutzbarmachung von e-Government-Technologien und -Lösungen für die saarländischen Städte, Gemeinden und Gemeindeverbände.
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Alle Gemeinden des Saarlandes - Alle Gemeindeverbände des Saarlandes - Weitere gem. der Satzung
Satzung	Satzung des Zweckverbandes eGo-Saar in der Fassung der Änderungssatzung vom 8. Oktober 2015

3.6.2 Zweckverband Personennahverkehr Saarland

ZPS	
Aufgaben	Der Zweckverband Personennahverkehr Saarland ist Aufgabenträger für die RegioBus-Linien (Veröffentlichung Art. 7 Abs. 1 EU-VO 1370/2007), die grenzüberschreitenden Moselle-Saar Buslinien sowie für die landesweiten Nachtbuslinien. Weitere wesentliche Aufgaben des Zweckverbandes Personennahverkehr Saarland sind Bezuschussungsmaßnahmen für Fahrgastinformationsanlagen und die Kofinanzierung des saarVV.
Verbandsvorsteher	Sören Meng
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Landkreis Merzig-Wadern - Landkreis Neunkirchen - Landkreis Saarlouis - Landkreis St. Wendel - Saarpfalz-Kreis - Landeshauptstadt Saarbrücken - Mittelstadt Völklingen - Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr auf dem Gebiet des Regionalverbandes Saarbrücken - Saarland
Satzung	Satzung des Zweckverbandes Personennahverkehr Saarland in der Fassung der Änderungssatzung vom 27. Mai 2008 (Amtsblatt vom 23. Juli 2009, Seite 1197)